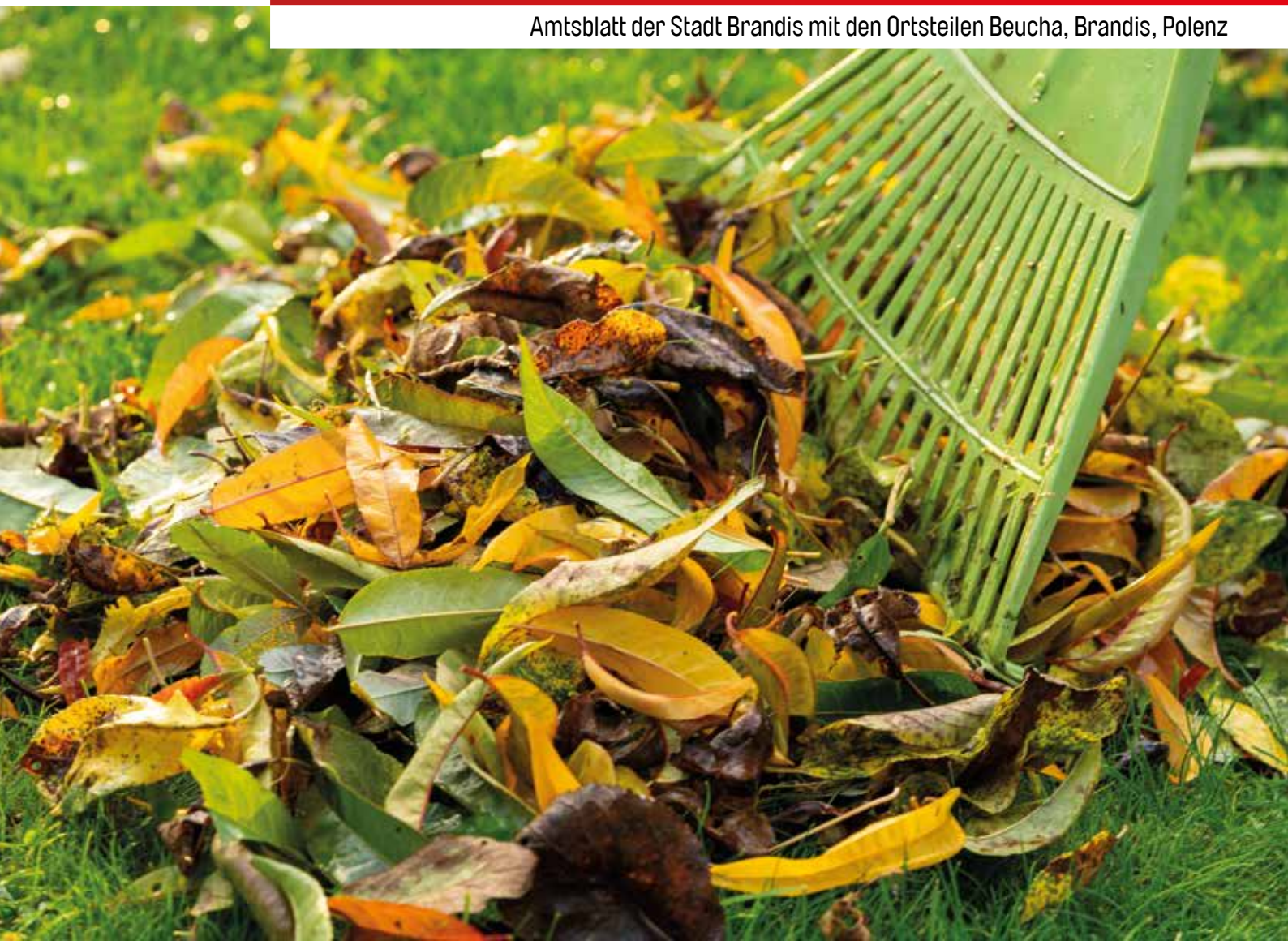
STADT **BRANDIS**

Ausgabe 10 / 2023
23. Oktober 2023

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



Neue Struktur

Ämter im Rathaus angepasst
Seit 1. September haben die Ämter der Stadt Brandis eine neue Struktur. Diese wurde an die Gegebenheiten und Aufgaben angepasst. Neben dem Bürgermeister- und dem Bauamt gibt es nun die Internen Services und die Bürgerservices. Denn es gibt Fachbereiche, die generell keinen Bürgerkontakt haben, andere permanent von Bürgern aufgesucht werden.

Bunter Herbst

Tonnenweise Laub
So schön die bunten Farben der Blätter im Herbst erscheinen, machen sie nicht nur für private Grundstücksbesitzer teilweise große Probleme. Auch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes haben dann alle Hände voll zu tun. Rabatten, Park, Gehwege und Abflüsse müssen davon befreit werden. Denn es besteht auch Unfallgefahr.

Liebe Leserinnen und Leser,

es kommt sicher nicht oft vor, dass ich im Editorial unseres Stadtjournals interne Verwaltungsthemen anspreche. Nach meiner Erinnerung geschah dies noch nie. Tatsächlich haben wir aber seit dem 1. September eine größere Strukturveränderung in der Verwaltung vollzogen, die wichtig zu erwähnen ist.

Zum einen freuen wir uns schon sehr, dass nach langer Zeit alle drei Amtsleiterstellen – oder Fachbereichsleiter, wie wir sie nennen – wieder besetzt sind. Mit Unterbrechungen hatten wir seit vielen Jahren das Problem, dass die Stelle des Kämmerers vakant geblieben ist. Mit einer Amtsleiter-Rochade und der Neubesetzung des Amtes „Bürgerservices“ mit Maja Haase hoffen wir nun aber auf eine langfristige und damit einhergehend auch stabile Lösung.

Damit verbunden ist aber noch viel wichtiger eine Umstrukturierung und Neujustierung der Ämter. Während sich für den Fachbereich Bau und Ordnung nichts verändert hat, gab es in den beiden anderen Ämtern zum Teil wesentliche Verschiebungen. Damit reagieren wir nicht nur auf eine zunehmend schwieriger werdende Situation in Bezug auf den Fachkräftemarkt. Auch wir als Verwaltung spüren den Fachkräftemangel deutlich und können Stellen zum Teil nur mühselig besetzen. Vor allem nutzen wir jedoch die Neubesetzung der Führungspositionen, um die Aufgaben unserer Stadtverwaltung zielgerichteter einzusteuern. Dabei trennen wir seit Anfang September die Ämtertätigkeiten klar in Aufgaben, die nach innen gerichtet sind, wie zum Beispiel Finanzen, Personal, IT usw., sowie in Aufgaben, die nach außen gerichtet sind. Während also nun der Verantwortungsbereich des Fachbereichs „Interne Services“ mehr oder weniger auf das Funktionieren der internen Abläufe fokussiert ist, richtet sich die Aufmerksamkeit des Fachbereichs „Bürgerservices“ auf die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger: das Meldewesen ist hier verortet, das Standesamt, aber auch Kitas und Schulen, ebenso wie der Bereich Sport und Kultur. Das dieses Amt nun auch nicht mehr teilweise im dritten Obergeschoss, sondern in Gänze im Erdgeschoss des Rathauses am Markt platziert ist, soll mehr als ein optisches Zeichen sein. Vielmehr wird damit die Hauptintention der Ämteranpassung deutlich – ein Zugewinn an Bürgernähe.

Ihr Arno Jesse,
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Lesung mit Verena Keßler
2. Brandiser Schlossweihnacht 3

4 Einsatz, wenn die Blätter fallen
Ämter effizienter aufgestellt

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis 9

10 Begrüßungsfest für die 1. Klassen
Willkommen im neuen Schuljahr

Vereinsmeisterschaften 2023
Aktuelles vom Tischtennis 12

14 Aktuelles von der Feuerwehr Brandis
Weihnachtspäckchen für Osteuropa

Aktuelle Veranstaltungen für September und
Oktober finden Sie auf dem KulturKalender 16

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, GPP, Fotolia, adobestock, pixabay, bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 118 (10 / 2023), Erscheinungstermin 23.10.2023 / Redaktionsschluss 27.09.2023

Die Ausgabe 11 / 2023 erscheint am 13.11.2023 (Redaktionsschluss 25.10.2023).

LESUNG MIT VERENA KESSLER

Die Stadtbibliothek lädt sie herzlich ein zur Lesung mit Verena Keßler am Mittwoch, den 15. November um 18.30 Uhr im Ratssaal! Die junge Leipzigerin liest im Rahmen des Projekts „Literaturforum Sachsen – Sächsische Autorinnen und Autoren in Bibliotheken“ aus ihrem neuem Roman „Eva“. Verena Keßler ist eine talentierte Erzählerin, die uns in diesem fabelhaften Episodenroman vier Frauenfiguren und deren Umgang mit der einen, unvermeidbaren Frage näherbringt: Mutter werden – ja oder nein?

Darum geht’s im Buch: In Sinas Alltag dreht sich fast alles nur noch darum, endlich schwanger zu werden. Sie reibt sich auf zwischen ihrer Angst, nie Kinder zu bekommen und der, gar keine gute Mutter sein zu können. Eva hingegen findet, dass Kinder kriegen zu viele Ressourcen verbraucht und den Planeten zerstört. Sie wünscht sich einen offenen Diskurs, doch ihr schlagen nur Hass, Verachtung und Häme entgegen. Mona, Sinas Zwillingsschwester, ist früh Mutter geworden. Sie leidet am Spagat zwischen Mutterliebe und Freiheitsdrang, den niemand so richtig zu verstehen scheint. Monas neue Nachbarin wiederum kämpft ihre eigenen Kämpfe. Sie weiß nicht, was ihr Leben noch bedeuten kann, ohne ihr Kind.

Verena Keßler besitzt die Finesse, ein emotional aufgeladenes Thema vielfältig und nahbar abzubilden sowie kontroverse Meinungsäußerungen in direkte Nachbarschaft zum chaotischen Familienalltag zu stellen. Wir sind begeistert, diese tolle Autorin in Brandis begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihre Teilnahme am 15. November, 18.30 Uhr im Ratssaal. Eintritt frei!

Verena Keßler liest im Rathaus Brandis.

2. Brandiser Schlossweihnacht

Zur 2. Brandiser Schlossweihnacht am 2. Adventswochenende vom 08 Dezember 2023 – 10 Dezember 2023 kann man wieder die heimelige Atmosphäre im Schloss sowie die einmalige Kulisse im Schlosspark genießen. Geplant ist ein buntes Bühnenprogramm, Lampionumzug im Schlosspark für die Kinder, die Weihnachtsmannstunde und natürlich ein paar Highlights.

Mit Unterstützung der Stadt Brandis, von ansässigen Vereinen, Institutionen und Händlern wird es eine bunte Mischung an Ausstellern in den Wichtelbuden geben, wo man das eine oder andere Geschenk, was noch auf dem Wunschzettel steht, kaufen kann. Auch das Schloss ist wieder weihnachtlich dekoriert und lässt die Herzen der Gäste höherschlagen. Der historische Steinerne Saal wird wieder der Anziehungsmagnet für Liebhaber der Modelleisenbahn.

Sie sind Aussteller, Handwerker ein Verein oder Institution und möchten gerne dabei sein? Dann bewerben Sie sich bis zum 31.10.2023 unter event@schloss-brandis.de.

Eine verrückte Idee! Kommt alle zum Weihnachtsmarkt mit dem kitschigsten Weihnachtspullover und wir machen mit allen ein lustiges Foto „In Brandis ist was los!“ Darüber hinaus kann man bei dem Ugly-Sweater Contest mitmachen. Mehr in der nächsten Ausgabe.

Kommunalwahlen am 09 Juni 2024 – Aufruf zur Bildung eines Wahlausschusses

Am 9. Juni 2024 finden in Sachsen die Kommunalwahlen statt.

Zur Durchführung der Wahl ist gemäß § 9 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (KomWG) ein Gemeindewahlausschuss zu bilden. Dem Gemeindewahlausschuss obliegt die Leitung der Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen sowie die Feststellung des Wahlergebnisses.

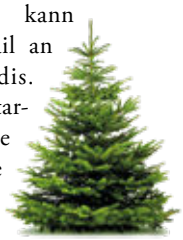
Der Gemeindewahlausschuss wird vom Gemeinderat aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten gewählt. Zukünftige Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen keinem Wahlorgan angehören, das für diese Wahl tätig wird. Hiermit werden alle Wahlberechtigten, insbesondere Vertreter von Parteien und Organisationen aufgerufen, bis zum 20. November 2023 (Posteingang) wahlberechtigte Bürger und Bürgerinnen zu benennen, die als Mitglied des Gemeindewahlausschusses bei der Organisation und Durchführung der Wahl mitarbeiten.

Die Vorschläge können entweder per Post an Stadt Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis geschickt oder per E-Mail an verwaltung@stadt-brandis.de gesendet werden.

Am 19. Dezmeber 2023 wählt der Stadtrat den Vorsitzenden, die Beisitzer und deren Stellvertreter für den Gemeindewahlausschuss anlässlich der Kommunalwahlen am 9. Juni 2024.

Weihnachtsbäume gesucht

Die Adventszeit rückt immer näher und damit auch die Zeit, in der Brandis und die Ortsteile entsprechend weihnachtlich geschmückt werden. Für den Weihnachtsmarkt in Beucha am 1. Advent und den Markt in Brandis werden dieses Jahr noch Weihnachtsbäume gesucht. Für Beucha wird er in einer Höhe von etwa 8 Metern benötigt. Für den Markt in Brandis kann er bis zu 12 Metern hoch sein. Wer ein eventuell passendes, gerade gewachsenes und dichtes Exemplar im Garten hat und dieses entbehren möchte, kann sich bitte per E-Mail an bauhof@stadt-brandis.de melden. Die Mitarbeiter prüfen dann die Zuwegung sowie die Möglichkeiten des Abtransportes.



EINSATZ, WENN DIE BLÄTTER FALLEN

Der Herbst ist zweifellos eine der malerischsten Jahreszeiten. Die Bäume verwandeln sich in ein Farbenmeer aus leuchtendem Rot, Gold und Orange, die Tage werden kühler und kürzer. Doch während die meisten von uns den Herbst für seine Schönheit bewundern, bringt er auch eine bedeutende Aufgabe mit sich: das viele Laub, das von den Bäumen fällt. Für die Mitarbeiter des Baubetriebshofs bedeutet der Herbst eine geschäftige Zeit, in der sie sich um das Laub kümmern müssen. Die Blätter bedecken Gehwege, Straßen, Park und Gärten. Das viele Laub behindert nicht nur den Verkehr auf den Straßen, sondern kann auch rutschig werden, wenn es nass wird. Fußgänger müssen vorsichtig sein, um nicht auszurutschen, und Autofahrer müssen ihre Geschwindigkeit reduzieren, um sicher zu fahren. Darüber hinaus kann das Laub die Entwässerungssysteme verstopfen und zu Überschwemmungen führen. Deshalb ist es wichtig, dass das Herbstlaub schnell und effizient entfernt wird.

Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs der Stadt Brandis sind während des Herbstes unermüdlich im Einsatz, um das Laub zu beseitigen. Sie verwenden spezielle Gerätschaften, um das Laub von Gehwegen und Straßen zu entfernen. Die Entsorgung geschieht über die Abgabe an entsprechender Stelle der Wiederverwertung. Im Jahr 2022 wurden insgesamt rund 27 Tonnen Laub entsorgt. Die Entfernung von Herbstlaub ist nicht nur eine Frage der Ästhetik und Sicherheit, sondern hat auch ökologische Auswirkungen. Nicht aufgesammeltes Laub kann verhindern, dass Gras und Pflanzen darunter atmen und wachsen, da es das Sonnenlicht blockiert. Außerdem kann es Schädlinge und Krankheiten beherbergen, die sich auf andere Bäume und Pflanzen ausbreiten könnten. Auf nicht öffentlichen Flächen und auf Gehwegen und Fahrbahnen, die sich an Grundstücksgrenzen befinden, sind die jeweiligen Eigentümer verpflichtet, das Laub und Verschmutzungen bis zur Straßenmitte zu entfernen.

Ämter effizienter, stimmiger und marktkonformer aufgestellt

Bereits vergangenes Jahr reifte die Idee, die Ämter des Rathauses inhaltlich stringenter aufzustellen. Zudem sollten sie ähnlich „groß“ gestaltet werden. Diese Änderung wurde nun seit 1. September dieses Jahres umgesetzt. Während es im Bauamt keine Änderungen gab, wurden Hauptamt und Kämmerei zwischen „Interne Services“ und „Bürgerservices“ neu differenziert. Grundlage waren Überlegungen, in welchem Fachbereich welche Prozesse laufen. Es gibt Fachbereiche, die generell keinen Bürgerkontakt haben, andere permanent von Bürgern aufgesucht werden.

Nach der Differenzierung gibt es nun das neue Hauptamt als „Interne Services“. Dies enthält die Zentrale Steuerung, u.a. mit EDV, Personal und allgemeine Verwaltung, sowie das Finanzmanagement wie Steuern, Haushaltsplanung und die Stadtkasse. Hier laufen also rein interne Prozesse.

Das neue Amt „Bürgerservices“ dagegen, enthält in seiner Struktur ausschließlich Fachbereiche, die sich mit Bürgerprozessen identifizieren, Kontakt nach außen haben. Dazu gehören Schulen, Kita, Jugend, Kultur sowie Einwohnermeldeamt, Standesamt, Gewerbeamt und Friedhofsverwaltung

Die Telefonnummern der Fachbereiche und Zuständigkeiten finden Sie auf Seite 9.

3 Fragen an... Maja Haase

Maja Haase ist seit 1. September die Fachbereichsleiterin in dem neu geschaffenen Amt „Bürgerservices“ der Stadt Brandis.

Was macht die Stadt Brandis aus Ihrer Sicht aus?

Ich bin mit meiner Familie 2018 zugezogen. Die Entscheidung für die Stadt Brandis als unsere Wahlheimat trafen wir seinerzeit vor allem wegen der guten Infrastruktur, auch im Bereich Schule und Kita. Meine Kinder, 9 und 3, profitieren sehr von kurzen Wegen, die es ihnen ermöglichen früh selbstständig sein zu dürfen. Mit den Schulen und Kindertageseinrichtungen in unserer Stadt haben wir bestmögliche Voraussetzungen, um unseren Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Dazu gehören auch Themen wie Ausstattung, pädagogische Konzepte und Arbeitsweisen. Ich freue mich darauf, diese Bereiche gemeinsam mit meinen Kollegen und Kolleginnen weiter auszubauen zu dürfen.

Beschreiben Sie Ihr Tun in drei Worten.

Kooperation, Vertrauen und Entwicklung. Ich denke nicht in Zuständigkeiten, sondern in Aufgaben. Kooperation über den eigenen Zuständigkeitsbereich hinaus führt im besten Fall zu einer thematischen Verbundenheit. Diese Vernetzung benötigt Zeit und Vertrauen, um sich gemeinsam entwickeln zu können.

Maja Haase – Fachbereichsleiterin „Bürgerservice“

Was ist neu für Sie in Ihrem Tätigkeitsbereich?

Bisher habe ich noch nie im Bereich Kultur / Vereine gearbeitet. Die Organisation des diesjährigen Martinumzuges, bei dem ich bisher selbst nur Gast war, gemeinsam mit meinen Kollegen und Kolleginnen ist eine Premiere für mich. Bürgerschaftliches Engagement hält zusammen, was sonst vielleicht nicht zusammenfinden würde und bereichert damit das Leben in unserer Stadt. Ich freue mich auf diese neue Aufgabe vor allem wegen der Vielfalt an Menschen, mit denen ich zusammenarbeiten darf.

20. OLDTIMERTREFFEN IN BRANDIS

Zum 20. Mal bewältigten historische Fahrzeuge von Brandis aus eine Wertungsfahrt, in deren Verlauf einige geistige und auch fahrerische Aufgaben zu bewältigen waren. Ob Auto oder Krad – die Strecke begann in Richtung Ammelshain, Altenhain, Trebsen, Bahren und Döben. Sie führte weiter nach Grechwitz, Bröhsen in Richtung Pöhsig und dann über Nerchau und Neichen zurück nach Trebsen. Von dort fuhren die Teilnehmer dann über Altenbach und Zeititz zum ehemaligen Militärflugplatz Waldpolenz. Hier wurde von jedem Teilnehmer ein Foto samt Gefährt „geschossen".

Die besten Fahrer wurden am Nachmittag auf dem Markt mit Medaillen und Pokalen geehrt. Zudem wurden die Fahrzeuge von den erfahrenen Moderatoren vorgestellt. Für Überraschungen sorgten dabei Darsteller als Heino, die Olsenbande und zu Fahrzeugen passend kostümierte Helfer.

Ein großes Dankeschön geht an die Brandiser Oldtimerfreunde, die das Jubiläum mit vielen Helfern unterstützt haben.

Impressionen vom 20. Oldtimertreffen

Information zum Bahnübergang Bergstraße

In den nächsten Wochen soll der sehr schlechte Zustand des Bahnüberganges in der Bergstraße der Vergangenheit angehören.

Bereits seit einem Jahr hat eine entsprechende Fachfirma den Auftrag des Betreibers der Schieneninfrastruktur Deutsche Regionaleisenbahn GmbH (DRE) dafür – es tut sich jedoch nichts.

Das heißt, dass nicht die Stadt Brandis dafür zuständig ist, sondern die DRE. Die zuständigen Rathaus-Mitarbeiter drängen regelmäßig darauf, dass die gefährliche Stelle endlich beseitigt wird.

Mittlerweile wurde der Firma der Auftrag entzogen, in Kürze soll eine neue beauftragt werden, die die Schäden zeitnah beseitigen soll.

Im Moment reiht sich am Bahnübergang in der Bergstraße Loch an Loch.

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen**

qualifizierten Mitarbeiter (m/w/d) für den Baubetriebshof

Das erwartet Sie:
Das Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten. Diese sind schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und Spielplätze, der kommunalen Friedhöfe, die Straßen- und Wegeunterhaltung und Reinigung, Pflege an Gewässern, den Winterdienst sowie Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Das bringen Sie mit:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als ***Gärtner/Landschaftsgärtner/Friedhofsgärtner, (m/w/d)*** oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Führerscheinklasse B/BE/C1E und die Berechtigung zum Führen von Motorkettensägen sind wünschenswert
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Qualifizierung bzw. Weiterbildung
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. Wochenenden, Feiertagen) sowie zur Ableistung von Ruf- und Bereitschaftsdiensten

Das bieten wir:
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden)
- tarifgerechte Vergütung nach TVöD-VKA
- zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- einen Arbeitsplatz in einer dynamischen Stadt mit starken Wurzeln, mit einer hohen Lebens- und Wohnqualität, die sich in unmittelbarer Nähe zur angrenzenden Metropole Leipzig befindet

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte einen aktuellen Lebenslauf, den Nachweis über Ihre Schulbildung, in der Ausschreibung geforderte Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnis über den Ausbildungsberuf und der Berufsschule, Nachweis über den Studienabschluss eines Grund- und ggf. Aufbaustudiums) sowie Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter als drei Jahre sein sollten sowie die unterschriebene Datenschutzerklärung (zum Download auf https://stadt-brandis.de/stellenangebote/) bei. Bitte reichen Sie diese Unterlagen vollständig und in Kopie ein.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bevorzugt per E-Mail im PDF-Format an: verwaltung@stadt-brandis.de oder unter Angabe einer E-Mail-Adresse an: Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1-3, 04821 Brandis.

Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung schwerbehinderte oder gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist der Bewerbung in Kopie beizufügen.

Bewerbungsschluss ist der **30.11.2023**

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Berger unter 034292 65522 oder per E-Mail berger@stadt-brandis.de gern zur Verfügung.

Hinweis: Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres, ab Ende der Ausschreibung, vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigung für Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch.

Brandis, 23.10.2023

Arno Jesse
Bürgermeister

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen**

qualifizierten Mitarbeiter (m/w/d) für den Baubetriebshof

Das erwartet Sie:
Das Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten. Diese sind schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und Spielplätze, der kommunalen Friedhöfe, die Straßen- und Wegeunterhaltung und Reinigung, Pflege an Gewässern, den Winterdienst sowie Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Das bringen Sie mit:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als ***Straßenwärter, (m/w/d)*** oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Führerscheinklasse B/BE/C1E und die Berechtigung zum Führen von Motorkettensägen sind wünschenswert
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Qualifizierung bzw. Weiterbildung
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. Wochenenden, Feiertagen) sowie zur Ableistung von Ruf- und Bereitschaftsdiensten

Das bieten wir:
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden)
- tarifgerechte Vergütung nach TVöD-VKA
- zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- einen Arbeitsplatz in einer dynamischen Stadt mit starken Wurzeln, mit einer hohen Lebens- und Wohnqualität, die sich in unmittelbarer Nähe zur angrenzenden Metropole Leipzig befindet

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte einen aktuellen Lebenslauf, den Nachweis über Ihre Schulbildung, in der Ausschreibung geforderte Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnis über den Ausbildungsberuf und der Berufsschule, Nachweis über den Studienabschluss eines Grund- und ggf. Aufbaustudiums) sowie Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter als drei Jahre sein sollten sowie die unterschriebene Datenschutzerklärung (zum Download auf https://stadt-brandis.de/stellenangebote/) bei. Bitte reichen Sie diese Unterlagen vollständig und in Kopie ein.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bevorzugt per E-Mail im PDF-Format an: verwaltung@stadt-brandis.de oder unter Angabe einer E-Mail-Adresse an: Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1-3, 04821 Brandis.

Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung schwerbehinderte oder gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist der Bewerbung in Kopie beizufügen.

Bewerbungsschluss ist der **30.11.2023**

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Berger unter 034292 65522 oder per E-Mail berger@stadt-brandis.de gern zur Verfügung.

Hinweis: Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres, ab Ende der Ausschreibung, vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigung für Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch.

Brandis, 23.10.2023

Arno Jesse
Bürgermeister

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen**

qualifizierten Fachdienstleiter Kita/Schule/Jugend/Kultur (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- Aufgaben für die kommunalen und in freier Trägerschaft befindlichen Kindertagesstätten, die beiden Grundschulen, die Oberschule, das Gymnasium sowie die Bibliothek verantwortlich bearbeiten
- Vergabeverfahren, Fördermittelverfahren und Betriebskostenabrechnungen im Bereich der Kindertagesstätten- und Schulträgerangelegenheiten durchführen (exklusive der Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung)
- Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Brandis betreuen
- Heimat- und Kulturpflege betreuen, öffentliche Veranstaltungen organisieren
- Kultur-, Sport- und Sozialförderung bearbeiten
- Mitarbeit in Projekten der Stadt Brandis

Das Aufgabengebiet ist nicht abschließend und kann bei Bedarf verändert werden.

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt (m/w/d) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder einen Abschluss im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (Verwaltungsfachwirt, Angestelltenlehrgang II) oder eine adäquate Ausbildung
- gründliche, umfassende Fachkenntnisse in den Aufgabengebieten
- umfassende, mehrjährige Verwaltungserfahrung sowie Erfahrung in der Leitung und Führung von Mitarbeitern

Wir wünschen uns von Ihnen:

- verantwortungsbewusste, kompetente, zielorientierte und aufgeschlossene Mitarbeiterführung
- Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen mit Fach- und Sozialkompetenz
- persönliches Engagement, aber auch ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit, Teamarbeit, Loyalität und Integrität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen und Terminen außerhalb der Arbeitszeit
- Begeisterung für die Stadt Brandis

Das bieten wir:

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden)
- tarifgerechte Vergütung nach TVöD-VKA
- betriebliche Altersversorgung
- zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- einen Arbeitsplatz in einer dynamischen Stadt mit starken Wurzeln, mit einer hohen Lebens- und Wohnqualität, die sich in unmittelbarer Nähe zur angrenzenden Metropole Leipzig befindet

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte einen aktuellen Lebenslauf, den Nachweis über Ihre Schulbildung, in der Ausschreibung geforderte Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnis über den Ausbildungsberuf und der Berufsschule, Nachweis über den Studienabschluss eines Grund- und ggf. Aufbaustudiums) sowie Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter als drei Jahre sein sollten sowie die unterschriebene Datenschutzerklärung (zum Download auf https://stadt-brandis.de/stellenangebote/) bei. Bitte reichen Sie diese Unterlagen vollständig und in Kopie ein.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bevorzugt per E-Mail im PDF-Format an: verwaltung@stadt-brandis.de oder unter Angabe einer E-Mail-Adresse an: Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1-3, 04821 Brandis.
Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung schwerbehinderte oder gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist der Bewerbung in Kopie beizufügen.

Bewerbungsschluss ist der **30.11.2023**

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Berger unter 034292 65522 oder per E-Mail berger@stadt-brandis.de gern zur Verfügung.

Hinweis: Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres, ab Ende der Ausschreibung, vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigung für Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch.

Brandis, 23.10.2023

Arno Jesse
Bürgermeister

Beschlussfassung

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner Sitzung vom 26.09.2023 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1027-06/09/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Einleitung eines Änderungsverfahrens 23-1 zum Bebauungsplan „Waldsteinberg" für die Flurstücke 288/2, 288/3, 288/4, 288/5, 288/6, 287/4, 287/5, 287/7, 287/8, 287/9, 287/10, 287/11, 287/12 und 287/13 Gemarkung Cämmerei gemäß § 2 BauGB.
Ziel der Änderung ist eine Ausweisung als Sondergebiet „Wochenende".
Sämtliche Kosten der Änderung trägt der Antragsteller.
Ja-Stimmen: 9, Enthaltung: 1

Beschluss Nr. 1028-06/09/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe der Arbeiten zur Instandsetzung des Lönsweges an die Firma Forstunternehmen / Landschaftsbau Hoppe, Bad Lausicker Straße 65, 04680 Colditz zu einer Auftragssumme von 57.008,92 €.
Die Auftragsvergabe und die damit verbundenen Aufwendungen und Auszahlungen sind für die Ausführung des Fördermittelvorhabens „Pauschale Zuweisungen für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen" unaufschiebbar und werden aus Mittelübertragungen auf der Haushaltsstelle 54.10.01.01 – 422110 (Bereitstellung Straßen – Aufw. Unterhaltg. unbew. Verm.) für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 57.008,92 € gedeckt.
Ja-Stimmen: 8, Enthaltungen: 2

Beschluss Nr. 1029-06/09/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, für die Vergabe der Leistung zur Bereitstellung von Rechenzentrumsflächen zum Betrieb von Informationstechnik aus dem Fördermittelprogramm Modellprojekte Smart Cities (MPSC) in einem Colocation-Rechenzentrum den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot an das Unternehmen envia TEL GmbH, Friedrich-Ebert-Str. 26, 04416 Markkleeberg, mit einem einmaligen Einrichtungspreis von 950,81 Euro und einem monatlichen Grundpreis von 2.319,31 Euro. Als Laufzeit des Vertrages werden 36 Monate vereinbart. Die Auftragsvergabe und die damit verbundenen Aufwendungen und Auszahlungen sind für die Weiterführung des eben genannten Fördermittelverfahrens unaufschiebbar und werden finanziert aus liquiden Mitteln im Rahmen der Gesamtdeckung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes im Haushaltsjahr 2023.
Ja-Stimmen: 10

Beschluss Nr. 1030-06/09/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Annahme folgender Spende:
Geldspende über 1299,00 Euro von der Saxonia Network Systems GmbH aus Markkleeberg für ein Apple MacBook Air als 1. Preis des Logo-Wettbewerbes Kulturhaus Beucha.
Ja-Stimmen: 10

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2023 folgenden Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis beschließt die Vergabe der Arbeiten zur Herstellung der Asphaltdeckschicht im Amselweg an die Firma Straßenbau Kunze, August-Bebel-Straße 23 in 04668 Grimma zu einer Auftragssumme von 33.063,08 €.
Die Auftragsvergabe und die damit verbundenen Aufwendungen und Auszahlungen sind für die Ausführung des Fördermittelvorhabens „Pauschale Zuweisungen für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen" unaufschiebbar und werden aus Mittelübertragungen auf der Haushaltsstelle 54.10.01.01 – 422110 (Bereitstellung Straßen – Aufw. Unterhaltg. unbew. Verm.) für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 33.063,08 € gedeckt.
Ja-Stimmen: 5, Enthaltungen: 2

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 10.10.2023 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 3002-08/10/2023
Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis stimmt der Errichtung eines zusätzlichen Einfamilienhauses auf dem Flurstück 536 f der Gemarkung Cämmerei zu.
Ja-Stimmen: 6

Beschluss-Nr. 3003-08/10/2023
Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis beschließt, die Bauvoranfrage zur Errichtung von drei Einfamilienhäusern auf dem Flurstück 118/2 der Gemarkung Kleinsteinberg abzulehnen.
Ja-Stimmen: 5, Enthaltungen: 1

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage der Stadt Brandis:
www.stadt-brandis.de

Die Ausgabe 11 / 23 des Brandiser Stadtjournal erscheint am 13. November.
Der Redaktionsschluss ist der 25.10.2023.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 - 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0, Fax: 034292 655-28, www.rathaus.stadt-brandis.de/

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 - 11.30 / 13.00 - 19.30 Uhr
Do.	09.00 - 11.30 / 13.00 - 16.00 Uhr
Fr.	09.00 - 11.30 Uhr
Sa.	09.00 - 12.00 Uhr
	(jeden 4. Samstag im Monat)
Bürgermeister/Sekretariat	655-12
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	655-16

Fachbereich Interne Services

Zentrale Steuerung / Personal	655-22
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-59
Infrastrukturmanagement	655-57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer	655-58
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-25
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54 u. -53

Fachbereich Bürgerservices

Schulen / Kita / Soziales	655-19 u. -29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-46
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt / Friedhofsverwaltung	655-45
Standesamt / Einwohnermeldeamt	655-48
Standesamt-Fax	655-68

Baubetriebshof 73192

Friedensrichter
Stephan Hecker, Tel.: 034292 655-18,
Mobil: 0175 5940618
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de,
Nächste Sprechzeit: Dienstag, 07. November, 17-19 Uhr, Zimmer 2.18

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo., Di., Do. und Fr. 10.00 - 13.30 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie jeden zweiten Samstag 10.00 - 13.00 Uhr (ungerade KW).

ABSCHIED UND ERNTEDANK

Jeder Abschied ist auch wieder ein neuer Anfang! Wie jedes Jahr musste sich die Kinderstube wieder von den großen Vorschülern verabschieden, die nun in einen neuen Lebensabschnitt starten und frisch eingeschult sind. Und wie jedes Jahr wurde dies natürlich gebührend gefeiert!

Den Höhepunkt des Zuckertütenfestes bildete wie immer ein von den Erzieherinnen und Erziehern liebevoll gestaltetes Theaterstück: Schneewittchen und die 7 Zwerge. Kleine Zwerge waren die „Großen" im Kindergarten schon lange nicht mehr, aber nun in der Schule als neue Erstklässler fühlt es sich vielleicht für das ein oder andere Kind wieder so an. Was es da braucht, ist MUT! Diesen Mut zu haben, Neues zu starten, keine Angst vor dem zu haben, was kommt, gibt Gott auch David mit. In der Bibel steht die Geschichte vom mutigen David geschrieben, der furchtlos gegen den großen und starken Goliath kämpft. Diese Geschichte erzählte auch die Leiterin der Kinderstube, Frau Lehnert, den Kindern zum Zuckertütenfest.

Und was wäre ein Zuckertütenfest ohne Zuckertütenbaum… Auch, wenn die „echte" Zuckertüte zur Einschulung noch bevorstand, gab es schon vom Kindergarten eine prall gefüllte kleine Zuckertüte, so dass die Vorschulkinder schon einmal üben konnten. Nach der Plünderung ging es mit dem gemütlichen Teil weiter, bei dem alle Erzieherinnen und Erzieher sich noch einmal besonders von den Kindern ihrer Gruppe verabschieden konnten. Ein Abschied, der sicher beiden Seiten nicht leichtfiel. Waren doch die meisten Kinder bereits als Krippenkinder Teil der Kinderstube.

Jährlicher Höhepunkt: Das Zuckertütenfest und die Verabschiedung der „Großen".

Polizei-Dino Poldi war bei den Kinderstuben-Kindern zu Gast.

Auch die Eltern bedankten sich noch einmal insbesondere beim gesamten Team der Kinderstube – dafür, dass sie ihre Kinder jederzeit gut aufgehoben wussten. Gewiss gibt es immer mal ein fröhliches Wiedersehen und am Ende überwog die Freude auf das Neue: Der Beginn der Schulzeit, der nun mit viel Mut begangen werden kann – immer in dem Wissen nicht allein zu sein! Gott begleite alle Schulanfänger auf ihrem Weg und schenke ihnen immer wieder schöne Erfahrungen, viel MUT und Unterstützung von allen Seiten, um den ein oder anderen „Goliath" zu bekämpfen!

Wenn die Schulanfänger einmal verabschiedet sind, rücken natürlich die neuen Vorschüler nach und freuen sich auf ein aufregendes Jahr als die „Großen". In diesem Jahr gab es für sie einen Einstieg „mit Pauken und Trompeten". Der erste Ausflug als Vorschulgruppe galt dem Polizeiorchester Naunhof. Dort gab es eine Präventionsveranstaltung zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr" mit musikalischer Untermalung und Schauspiel. Als Ehrengast war der Dino Poldi, das Maskottchen der Polizei, da. Er dirigierte mit seinen riesigen Händen das Orchester und machte viele Späße mit den Kindern. Was für ein toller Auftakt!

Im Monat September sind ansonsten traditionsgemäß die Eltern und Erzieher gefordert. Der große Elternabend findet statt und die Aufmerksamkeit wird auf die vielen Neuzugänge und Eingewöhnungen gerichtet. So sind bereits in den Sommerferien und auch in den Wochen danach wieder viele neue Kinder in der Kinderstube eingewöhnt worden. Mit viel Verständnis und liebevoller Zuwendung haben es die Erzieherinnen und Erzieher geschafft, dass sich nun die Kinder im Kindergarten wohlfühlen, neue Freunde finden und ohne Angst in ihren neuen, zunächst noch etwas ungewohnten Alltag starten. Das ändert sich bestimmt schnell und nach wenigen Jahren werden sie selbst als neue Schulanfänger den Kindergarten verlassen.

Auch das Thema Erntedank kehrt im September Jahr für Jahr wieder. Mit Liedern und Geschichten wird auf Ernte und Dankbarkeit eingegangen. Die Eltern dürfen durch das Sammeln und Abgeben von Erntedankgaben daran teilhaben. Diese Gaben wurden auch in diesem Jahr von den Kindern in die Brandiser Kirche gebracht, wo mit einer Andacht das Erntefest gefeiert wurde. Mögen alle Familien, Erzieherinnen und Erzieher der Kinderstube sowie die Schulanfänger auf einen „ertragreichen" Sommer zurückblicken und gestärkt in alle neuen Aufgaben des Herbstes gehen.

Franziska Landes / Bettina Kobel

BEGRÜSSUNGSFEST FÜR DIE 1. KLASSEN

Es ist an der Grundschule in Beucha zu einer schönen und bereits langjährigen Tradition geworden, dass die Schulanfängerinnen und Schulanfänger zu Beginn des neuen Schuljahres mit einem Fest an der Schule begrüßt werden.

Verantwortlich dafür sind der Förderverein, das Lehrerkollegium und die Elternschaft einer ausgewählten Klassenstufe. Da in diesem Schuljahr die Klasse 3a und 3b die Patenschaft für die 1. Klassen übernommen haben, organisierten und halfen die Eltern dieser beiden 3. Klassen beim Begrüßungsfest am Freitag, 22. September 2023 engagiert mit.

Alle fleißigen Helfer trugen maßgeblich dazu bei, dass es ein gelungener Nachmittag wurde, an dem sich nicht nur die Kinder, sondern auch deren Eltern untereinander kennenlernen konnten. Zur Bewirtung gab es Getränke, Kuchen und Hot Dogs oder Bratwürste vom Grill. Auch das Eismobil wurde von allen Gästen und Kindern stark umringt. Die Lehrerinnen, Praktikantinnen und AG-Leiter hatten für die Kinder vielfältige Stationen vorbereitet. Dazu gehörten zum Beispiel Kinderschminken, Basteln oder Ballzielwurf. Mit Buchstabenstempeln konnten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger die ersten Wörter oder den eigenen Namen drucken. Die beiden Bärenkinder Mi und Mo aus der Fibel wurden als Stabpuppen gebastelt.

Mit einer vom Förderverein neu angeschafften Buttonmaschine konnte das Schullogo gedruckt und als Anstecker erworben werden. Von der „Holzart-Leipzig UG“ erhielten wir zum Ausleihen fünf kreative Holzspiele für draußen, die von den Schülerinnen und Schülern mit großer Begeisterung ausprobiert wurden. Dazu gehörten zum Beispiel Schwebegolf mit Zahlen, Wackelgalgen oder Hühnerleitergolf. Herr Siedler aus Brandis versetzte die Gäste mit seiner kleinen Sternwarte in Erstaunen und weckte bei den Kindern frühzeitig das Interesse für die Astronomie.

Nicht zuletzt sei erwähnt, dass jedes Jahr zum Begrüßungsfest alle Kinder der 1. Klasse vom Förderverein auch ein kleines Begrüßungsgeschenk erhalten. Der Förderverein konnte in Summe an diesem Nachmittag 905,50 Euro einnehmen, die wiederum allen Schülerinnen und Schülern zugutekommen.

Das Begrüßungsfest für die neuen 1. Klassen ist an der Grundschule Beucha eine schöne Tradition.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten und allen fleißigen Helfern sowie Unterstützern für diesen gelungenen und abwechslungsreichen Nachmittag bedanken.

Das Kollegium der Grundschule Beucha und der Förderverein

Willkommen im neuen Schuljahr

Am 21. August 2023 starteten die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Brandis in ein neues Schuljahr. Es wurde in den ersten Schulwochen fleißig wiederholt und viel über die Sommerferien gesprochen. Nach zwei Wochen Klassenleiterunterricht begann der Unterricht nach Stundenplan. Schnell gewöhnten sich alle Kinder wieder an den Schulalltag und bekamen schon ihre ersten Noten. Auch unsere neuen Erstklässler sind gut in der Schule angekommen und lernen schon fleißig das Lesen, Schreiben und Rechnen. Dabei werden sie von den Fibel Katzen Mimi und Mo begleitet.

Im April pflanzten die vierten Klassen im Rahmen des Schulgartenunterrichtes Kartoffeln. Während der Schulzeit wurden die Beete fleißig gegossen und gepflegt. In den Sommerferien war es dann so weit und die Klasse 4b traf sich zur Kartoffelernte. Aus unseren Kartoffeln machten wir in der ersten Schulwoche Kartoffelecken mit Quark. Dafür wurden die Kartoffeln von den Kindern gewaschen und geschnitten.

Die geernteten Kartoffeln wurden leckere Kartoffelecken auf dem Backblech gemacht.

Quer durch unseren Landkreis

„Früh um 8:10 Uhr kam der Bus. Jetzt begann der schönste Schultag in diesem Schuljahr. Wir sahen die Mulde, die Emmauskirche und das Schloss in Colditz. In Grimma waren wir bei der Muldenvereinigung und in Wurzen sahen wir den Ringelnatz-Brunnen auf dem Markt. Am Ende waren wir noch in Markkleeberg.“

Katharina 4b

„Am Montag, den 25. September 2023 machten die vierten Klassen eine Landkreisfahrt. Wir sind in Brandis gestartet und von da aus durch unseren ganzen Landkreis gefahren. Zum Beispiel sind wir durch Wurzen, Grimma, Colditz, Bad Lausick, Markkleeberg und durch Borna gefahren. Die erste Pause machten wir an der Muldenvereinigung in Grimma. Dort haben wir gefrühstückt und Fotos gemacht. Danach haben wir eine Dorfkirche in Borna besucht, die von Heuersdorf bis nach Borna gefahren wurde. Im Anschluss sind wir zum Schleenhainer Tagebau gefahren. Dort war es wunderschön und sehr interessant.“

Lisbeth 4b

„Am Montag ging es endlich los. Wir machten unsere Landkreisfahrt. Am schönsten fand ich den Braunkohletagebau. Dort säen die Leute mit Hubschraubern Gras. Der Ort, in dem die Braunkohle abgebaut wird, heißt Schleenhain. Dann sind wir weitergefahren und der Busfahrer hat noch ganz viel erzählt. Es war eine sehr schöne Landkreisfahrt.“

Loki 4b

Melanie Hintze

Ausflug an die Muldenvereinigung.

VEREINSMEISTERSCHAFTEN 2023

Schauer bis wolkig oder so ähnlich. Zumindest hat das Wetter so angefangen. Am 2. September fanden unsere Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen statt. Das Wetter war zum Spielen perfekt, anfänglich leider etwas schwül, aber zum Ende etwas sonniger und trocken. Einfach perfekt – so wünschen wir uns das.

Da wir dieses Jahr etwas weniger waren als gewohnt, fiel das umfangreiche Losen zu Beginn aus. Gespielt wurde „Jeder gegen Jeden", jedoch blieben die Damen und die Herren jeweils unter sich. Es wurden voll Sätze gespielt. Zu Beginn starteten Leon Altermann und Thomas Skupin, Mareike Skupin gegen Nicole Primus und Franziska Nagel-Zahn gegen Claudia Liederwald. Lange und ausgeglichene Ballwechsel folgten. Die einzelnen Spiele gingen zum Teil weit über eine Stunde hinaus. Geschenkt wurde sich nichts und jeder einzelne Punkt wurde hart erkämpft. Zum Teil relativ schnell, zum Teil auch sehr zäh mit mehrmaligen Einstand. „Vorteil Rück" sowie „Vorteil Auf" hieß es somit mehrmals auf dem Platz. Ein gewisses Quäntchen Glück gehörte auch dazu. Auch wenn die Ergebnisse zum Teil am Ende relativ deutlich ausfielen, so waren sie es zwischendurch absolut nicht. Das Papier der Spielberichte ist beim Tennis leider zum Teil sehr undankbar. Man muss manches einfach gesehen haben. Mit viel Ehrgeiz und einem Lächeln spielten alle bis zum Schluss.

Die Tennis-Liebhaber spielten ihre Vereinsmeisterschaft aus.

Bei den Herren lieferten sich Thomas und Thomas ein recht spannendes Duell und nach alter Schule wurde sogar der Sieg in vollen drei Sätzen ausgespielt. Während Thomas Skupin sich den ersten Satz mit 6:3 holte, gewann den 2. Satz Thomas Liederwald mit 6:1. Im dritten Satz lieferten sie sich dann ein Kopf- an Kopfrennen, quasi den kompletten Krimi. Am Ende gewann ganz knapp Thomas Skupin mit 7:5 den dritten Satz und holte sich somit den Gesamtsieg und auch den 2. Platz der Herren.

Bei den Damen können wir Nicole Primus zum 3. Platz, Franziska Nagel-Zahn zum 2. und Mareike Skupin zum 1. Platz gratulieren.

Die Herren konnten sogar zum Teil ihre Titel verteidigen. Thomas Liederwald gratulieren wir erneut zum 3. Platz, Thomas Skupin gratulieren wir zum 2. Platz und Leon Altermann verteidigte seinen Titel des Vereinsmeisters und fuhr eine weitere Goldmedaille ein.

Wir gratulieren allen recht herzlich. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht und auch wir Großen freuen uns wie kleine Kinder auf die nächsten Vereinsmeisterschaften im kommenden Jahr. Vielen Dank an alle Teilnehmer!

Auch wenn das Wetter langsam kühler wird und der Winter naht, unsere Plätze sind deshalb noch lange nicht eingemottet, da unsere Anlage über Quarzsandplätze verfügt, sind diese somit ganzjährig bespielbar. Wer sich angesprochen fühlt und Boris Becker sowie Steffi Graf nachahmen will, ist herzlich auf unserer Anlage „Willkommen."

Claudia Liederwald,
Tennisclub Beucha e. V.

Kegeln: Ronny Menge gewinnt Schuhmannpokal

Vor Beginn der neuen Kegelsaison wurde Anfang September der traditionelle Schuhmannpokal – benannt nach Erich Schuhmann, dem ehemaligen Kegler und Präsidenten des Vereins – bereits zum 59. Mal ausgetragen.

Schuhmannpokal 2023 (v. l.: Lucas Mann, Ronny Menge, Tim Birk)

In diesem Jahr gingen dabei 21 Keglerinnen und Kegler unseres Vereins an den Start. Gespielt wurde über 120 Wurf in insgesamt sechs Durchgängen.

Während im ersten Durchgang Andreas Richter mit 459 Kegeln eine erste Bestmarke setzen konnte, überspielte dies im zweiten Durchgang zunächst Heiner Hering mit 482 Kegeln und konnte sich vorübergehend Platz eins sichern. Doch auch in den darauffolgenden beiden Durchgängen konnte dieses Ergebnis jeweils überspielt werden, zunächst durch Lisa Kießling mit 509 Kegeln sowie anschließend durch Ronny Menge mit sehr guten 572 Kegeln.

In den letzten beiden Durchgängen sollte zwar niemand mehr diese Bestmarke von 572 Kegeln überspielen, dennoch bot sich den anwesenden Zuschauern ein spannender Kampf um den zweiten Platz und am Ende entschied nur ein Kegel.

Tim Birk wurde mit 545 Kegeln zweiter vor Lucas Mann mit 544 Kegeln auf Rang drei. Ronny Menge konnte mit seinen 572 Kegeln bereits zum zweiten Mal den traditionellen Schuhmannpokal gewinnen.

anstehende Heimspiele unserer Mannschaften:

25.10.2023	18 Uhr 2. Frauen – Großsteinberg
28.10.2023	9:15 Uhr 1. Senioren – Engelsdorf
02.11.2023	17 Uhr 2. Senioren – Thallwitz
04.11.2023	13 Uhr 1. Männer– Sprotta
05.11.2023	9 Uhr 1. Frauen – Nerchau
09.11.2023	17 Uhr 2. Senioren – Bennewitz
11.11.2013	9 Uhr 3. Senioren – Grimma
11.11.2023	13 Uhr 2. Männer – Tautenhain
12.11.2023	10 Uhr Jugend U18 – Bennewitz

Spieltermine können sich ggf. kurzfristig noch ändern. Aktuelle Infos finden Sie unter www.tsvrw90brandis.de.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

AKTUELLES VOM TISCHTENNIS

Herrenmannschaften und die neu formierte Jugendmannschaft begannen mit unterschiedlichen Ergebnissen. Während die 1. Mannschaft mit zwei Siegen den perfekten Saisonstart hinlegte, musste die 2. sogar schon viermal ran, konnte ebenfalls zwei Siege einfahren, musste sich aber auch schon zweimal geschlagen geben. Team Nr. 3 konnte mit zwei Siegen und einer Niederlage auch sehr gut starten. Die 4. und 5. Mannschaft konnten bisher noch nicht punkten, aber gute Einzelleistungen machen Hoffnung auf zukünftige Erfolge. Unser Jugendteam sammelte ebenfalls erste Erfahrungen, scheiterte in beiden Spielen denkbar knapp mit 4:6.

Auch in diesem Monat gab es wieder etwas zu feiern. Unser langjähriger Präsident Jörg Karol beging seinen 60. Geburtstag. Seit 46 Jahren im Verein, davon 37 im Vereinsvorstand wurde Jörg zu einer prägenden Figur unserer Vereinsgeschichte, zunächst als Jugendwart (19 Jahre), ab 2005 dann als Präsident. Sein Engagement für den TT-Nachwuchs brachte ihm im Jahre 2020 eine Auszeichnung der Stadt Brandis für das Ehrenamt in der Kategorie "Kinder, Jugend, Sport", sowie jeweils die Silberne Ehrennadel des TT-Verbandes (1997) und des LSB (1998). Der Brandiser TTC 1946 e.V. gratuliert recht herzlich und hofft natürlich auf viele weitere Jahre als Übungsleiter, Mannschaftskamerad, Trainingspartner und Ratgeber. Denis Martin, Sportwart BTTC

Trainingszeiten:
dienstags 17.00 – 19.00 Uhr (Nachwuchs) + 19.00 – 22.00 Uhr (Damen + Herren)
donnerstags 19.00 – 22.00 Uhr (Damen + Herren)
freitags 17.30 – 19.30 Uhr (Nachwuchs) + 19.30 – 22.00 Uhr (Damen + Herren)
Gerne bieten wir einen kostenlosen Probe-Monat, bevor Sie sich entscheiden Mitglied zu werden.
In den Schulferien findet kein Nachwuchstraining statt.
Weitere Infos unter www.bttc.de.

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Der September startete für die Feuerwehr Beucha mit einem ereignisreichen Tag. Am 9. September öffneten die beuchaer Kameraden die Tore ihres Gerätehauses für alle interessierten Bürger von Beucha. Der Tag der offenen Tür startete gegen 14 Uhr und ging bis weit in die Nacht. Am Nachmittag fanden zwei Schauübungen statt, bei denen den Einsatzkräften im simulierten Einsatzgeschehen über die Schulter geblickt werden konnte. Neben einer Feuerlösch-Übung der Jugendfeuerwehr, wurde auch das Sportlerheim des ESV Lok Beucha „angezündet" und eine Person konnte aus dem Rauch gerettet werden. Dabei erhielten die Beuchaer Kameraden spontan auch Unterstützung der Naunhofer Drehleiter. Neben einer Technikschau und einem Infostand wurde mit einem Fettbrand-Simulator eindrucksvoll gezeigt, welche Gefahren beim Löschversuch mit Wasser bei brennendem Öl oder Fett entstehen. Auch die DLRG der Ortsgruppe Parthenaue war vor Ort, um über die Themen Lebensrettende Sofortmaßnahmen und Wasserrettung vorzustellen. Neben einem Grillstand und einem Bierwagen gab es durch die Muttis der Beuchaer Jugendfeuerwehr auch einen Kuchenbasar und anschließenden Knüppelkuchen am Lagerfeuer. Die Kameraden der Feuerwehr Beucha bedanken sich bei allen Unterstützern und Freunden bei dem gelungenen Tag der offenen Tür und freuen sich auf das nächste Jahr.

Am 16. September wurden unsere Einsatzkräfte zu einer Katze alarmiert, welche sich in einer Dachrinne eingeklemmt hatte und sich so nicht mehr selbstständig befreien konnte. Mithilfe der Steckleiter konnte die Katze ohne weitere Verletzungen gerettet und an ihre Besitzerin übergeben werden. Den 50. Einsatz für das Jahr 2023 gab es am 28. September. Aufgrund eines Verkehrsunfalles löste das E-Call-System eines PKW einen Notruf aus und alarmierte so die Feuerwehr. Vor Ort bestätigte sich die Lage, glücklicherweise gab es aber keine schlimmer verletzten Personen. Die beuchaer Kameraden betreuten die betroffenen Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes und übergaben die Einsatzstelle anschließend an die Polizei. Am Abend des gleichen Tages mussten die Einsatzkräfte noch einmal zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage ausrücken. Vor Ort konnte keine Feststellung gemacht werden, sowas alle Kameraden wieder zügig den Heimweg antreten konnten.

Die Feuerwehr Beucha gratuliert ihren zwei Kameraden Sandra Holz und Max Göhring zum erfolgreich bestandenen Jugendwart-Lehrgang. An diesem haben die beiden vom 25. August bis zum 29. September teilgenommen.

Spannend wurde es am 30. September: Der Nachwuchs aus Beucha nahm am Pokallauf im Löschangriff der Jugendfeuerwehren im Landkreis Leipzig in Narsdorf teil und konnte sich einen sehr guten 5. Platz sichern. Nach einer längeren Pause ging bei den anschließenden Erwachsenen Wettkämpfen auch das Team vom Feuerwehrsport Beucha an den Start. Trotz, dass im Vorfeld nicht viel trainiert werden konnte, legten die Kameraden mit einer super Zeit einen spontanen 4. Platz hin.

Neben den sportlichen Einsatz der Jugend- und Feuerwehrsport-Mannschaft von Beucha, trainierten die restlichen Kameraden bei einer Einsatzübung für den Ernstfall. Ebenfalls am 30. September fanden einige Feuerwehren aus dem Umkreis an der Biogasanlage in Brandis ein und mussten mehrere Einsatzszenarien bewältigen. Hierbei waren unter anderem auch der Gefahrgutzug aus Grethen und Wurzen, zwei Sanitätszüge vom DRK sowie das THW vor Ort.

Nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Beucha (Einsatzabteilung)
27.10. Einsatzübung FWDV 3
10.11. Erste Hilfe
15.11. Ausbildung Maschinisten

Dienste der Jugendfeuerwehr
27.10. Geräte- und Knotenkunde
10.11. Martinsumzug

Tag der offenen Tür am 9. September 2023.

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Im letzten Monat hatten wir nach dem einsatzreichen August glücklicherweise nur acht Einsätze. Am 13. September galt es nach einem Blitzeinschlag im Stadtpark Absicherungsmaßnahmen durchzuführen.

Drei Tage später rückte unsere Drehleiter ins Gerichshainer Gewerbegebiet aus und am Folgetag galt es in Waldsteinberg bei einem Wasserrohrbruch zu helfen. Gleich am nächsten Tag brandte in Waldpolenz Ödland, welches die Polenzer Kameraden selbst löschen konnten. Am 23. September mussten wir ausgelaufenes Benzin in Waldpolenz aufnehmen. Am 28. September wurden wir gleich drei Mal alarmiert. In der Wurzener Straße musste eine Ölspur beseitigt werden. Weiterhin verunfallten zwei Pkw im Ammelshainer Weg. Zum Schluss wurden wir zur ausgelösten Brandmeldeanlage nach Waldsteinberg gerufen. Die Ausbildungsdienste im September gestalteten sich sehr abwechslungsreich. Am ersten Tag des vergangenen Monats führten wir eine Dienstversammlung durch, wo zwei Mitglieder aufgenommen werden konnten. Eine Woche später erfolgte das Üben mit Steck- und Schiebleiter zur Rettung aus Höhen.

Am 15. September wurde das Vorgehen und Löschen eines Pkw trainiert. Speziell mit der Technik beschäftigen wir uns am 22. September. Es wurde der Korbnotbetrieb bei der Drehleiter, das Ziehen mittels Winden, das Trennen von Werkstoffen und die Benutzung der Tragkraftspritze im Stationsbetrieb trainiert.

Den Abschluss der Ausbildungen bildete am letzten Freitag im September ein operativ taktisches Studium, wo es um die Biogasanlage ging.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis
27.10. Operativ-taktisches Studium
03.11. Technikausbildung

Die Brandiser Kameraden können sich über zwei neue Mitglieder freuen.

10.11. Einsatzstellenbeleuchtung
21.11. Atemschutzstecke

Dienst aktive Abteilung:
Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

WEIHNACHTSPÄCKCHEN FÜR OSTEUROPA

Viele Brandiser, Kinder und Erwachsene werden für Kinder in Not aktiv. Seit dem Jahr 2000 sorgt die örtliche Aktionsgruppe der Adventgemeinde für die reibungslose Organisation der ADRA „Aktion Kinder helfen Kindern“: Wir stellen Informationsflyer und Leerkartons.

Sie können diese abholen, Geschenke einpacken und bis 15. November in den Sammelstellen abgeben. Per Lkw-Transport kommen die Weihnachtpäckchen rechtzeitig in die Sozialstationen und Waisenhäuser nach Süd- und Osteuropa.

Mit der ADRA Weihnachtsaktion bringen wir Freude in die Herzen der benachteiligten Kinder. Selten erhalten sie zum Fest Geschenke.

In diesen Einrichtungen können ADRA Mitarbeiter nachhaltige Hilfsprojekte durchführen. Durch die langjährige Zusammenarbeit wurde Vertrauen aufgebaut.

Brandiser Sammelstellen:
Optiker Naumann am Markt
Leseladen Hauptstraße 7
Familie Börner, Lange Straße 17
Infos: Christiane Meier,
Telefon: 03429273215
E-Mail: christiane.meier.wsb@gmx.de
Weitere Informationen
www.kinderhelfenkindern.org

LECKER UND KREATIV – GRILL AND CHILL 2023

Am 29. September fand zum dritten Mal das „Grill and Chill“ statt. Bei der Veranstaltung, welche vom Netzwerk kjub und dem Jugendbüro spoc organisiert wurde, kamen rund 40 Kinder und Jugendliche aus Brandis zusammen und verbrachten den Nachmittag und Abend gemeinsam im Freizeittreff Mauerwerk. Bei leckerem Grillgut mit selbstgemachtem Tsatsiki, Stockbrot und fruchtigen Cocktails wurde sich in entspannter Atmosphäre an der Feuerschale über alles unterhalten, was die Jugendlichen aktuell interessiert und bewegt. Neben dem kulinarischen Angebot konnten sich die jungen Brandiser aber auch kreativ ausleben. Lina Moske, die neue Schulclubleiterin am Gymnasium, inspirierte dazu, alte Schallplatten mit bunten Farben und Motiven zu gestalten. Daraus entstanden sind kleine, einzigartige Kunstwerke. Ein gelungener Start in die Ferien – dieser Meinung waren auch die Kinder und Jugendlichen.

Alte Schallplatten bekamen bunte Farben und Motive.

Wie der Name schon sagt, wurde auch gegrillt.

JUGENDARBEIT IN BRANDIS: SO WAR DER SOMMER UND DAS KOMMT IM HERBST!

In den vergangenen Monaten gab es wieder ein buntes Programm an Angeboten für Jugendliche aus Brandis und Umgebung. Neben einem umfassenden Ferienprogramm im Freizeittreff Mauerwerk, dem Kooperationsprojekt „Erlebniscamp“ am Störmthaler See und einem Besuch von Jugendlichen und Fachkräften aus unserem Partnerlandkreis München Land, hat auch das spoc verschiedene Projekte durchgeführt. Im Juni nahm das Jugendbüro am Brandiser Parkfest teil und betreute einen Kreativstand, an dem man sich im Siebdruck ausprobieren konnte. Des Weiteren fand der erste „Queer Treff“ statt, ein Angebot zum Vernetzen und Kennenlernen für junge Menschen aus der LSBTQ* community. In der letzten Schulwoche führten die Jugendlichen ihren bereits bewährten „UmweltButz“ durch, dieses Mal im Rahmen von GenialSozial mit der Unterstützung der 10. Klassen des Gymnasiums. An diesem Vormittag konnten die rund 60 Schüler*innen wieder viele Orte – über das Stadtgebiet verteilt – von Müll befreien. Kurz nach den Sommerferien wurde dann der, von Jugendlichen aus dem spoc entworfene, volierenartige Pavillon auf dem Markt aufgebaut, welcher im Zuge des Wettbewerbs „Ab in die Mitte“ finanziert wurde. Damit konnte eine weitere Sitzmöglichkeit auf dem Marktplatz geschaffen werden, welche zum Verweilen einlädt. Auch im Herbst stehen wieder spannende Angebote an. Getanzt und gefeiert wird am 30. Oktober zur zweiten Jugenddisko (ab 12 Jahren) in Brandis, dieses Mal unter dem Motto „Halloween“. Karten können im Voraus für 3 Euro in den Schulen, im spoc und im Mauerwerk oder an der Abendkasse für 5 Euro gekauft werden. Die Disko startet 18 Uhr im großen CVJM-Saal (Zeititzer Weg 16) und Jugendliche zwischen 14 und 16 dürfen mit Einverständniserklärung ebenfalls bis 24 Uhr bleiben. Bis zum 26. Oktober können sich Schüler*innen ab Klassenstufe 7 für den ersten Brandiser Jugendbeirat aufstellen lassen (s. Ausgabe 09/2023, S. 5). Dafür müssen sie Wahlplakate gestalten und diese im spoc einreichen. Mehr Informationen finden sich auch auf Instagram oder sind per E-Mail und Telefon bei der Netzwerkstelle zu erfragen.

Der Kreativstand war beim Brandiser Parkfest sehr gut besucht.

Kontakt Netzwerkstelle Jugendarbeit
Ansprechpartnerin: Lea Döring
E-Mail: jugend-gestaltet-brandis@awo-mulde-collm.de
Telefon: 01771823439
Instagram: @spoc.brandis

Pflegende Angehörige: „Heute schon für dich gesorgt?“

Sie sind praktisch rund um die Uhr für andere im Einsatz: Pflegende Angehörige kommen oft selbst zu kurz. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) der Diakonie Leipziger Land hatte sie deshalb zum Kreativ-Seminar unter dem Motto „Heute schon für dich gesorgt?“ geladen.

Kunstpädagogin Ilka Arnhold lenkte die Aufmerksamkeit weg vom anstrengenden Alltag ins Hier und Jetzt. Dabei halfen ein Bodyscan, das Nachdenken über die vielen kleinen Dinge, die guttun, sowie Zeichen- und andere Kreativmaterialien. Aus vielen ganz unterschiedlich gestalteten, bunten Papierbögen entstanden zauberhafte Schmetterlinge – laut Corinna Franke von der KISS ein Symbol für Veränderung: ein Zeichen der Hoffnung für die pflegenden Angehörigen, die mit ihren Kräften immer gut haushalten sollten.

„Wir wollten ihnen mit dem Seminar Anregungen zum Thema Selbstfürsorge, einen kleinen Ausgleich zum anstrengenden Alltag und Gelegenheit zum Austausch bieten“, so Corinna Franke. Die Resonanz der neun Interessierten sei überwiegend positiv gewesen. In Wurzen organisiert die KISS zur Unterstützung pflegender Angehöriger außerdem ein Kreativ-Café: jeden zweiten Montag im Monat, 14 – 15 Uhr, Haus der Sozialarbeit, Bahnhofstr. 22 in Wurzen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, www.selbsthilfe-ehrenamt.de, Tel. 03437 701622, nächster Termin: 13.11.

Kreativität als Ausgleich zum stressigen Alltag pflegender Angehöriger.

Entspannen mit Hatha-Yoga

Die VHS Landkreis Leipzig in Brandis einen Hatha-Yoga Kurs an. Yoga ist ein Übungssystem, das in Indien über Jahrtausende entwickelt wurde und von dort aus inzwischen die ganze Welt erobert hat. Es umfasst eine Reihe geistiger und körperlicher Übungen, die Verspannungen lösen, körpereigene Energien aktivieren und zu mehr Harmonie und körperlichem Wohlbefinden beitragen. In diesem Kurs wird die Methode des Hatha-Yoga angewendet. Diese Yoga-Richtung schafft die ideale Verbindung der Yogahaltungen mit speziellen Atemübungen. Die Yoga-Stellungen werden länger gehalten, die Konzentration ist gerichtet auf die Körperwahrnehmung, Atmung und das Nachspüren. Den Abschluss bildet die beim Yoga übliche Entspannung, die den Körper und Geist in Balance bringt. Gelassenheit, Vitalität und Gesundheit sind langfristige Erfolge dieses, auch für Anfänger gut geeigneten Kurses. Veranstaltungsort ist die Musikarche, Grimmaischer Platz 8-10.
Infos: www.vhs-lkl.de

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Oktober / November in Brandis und Umgebung

Konzert für Querflöte und Marimbaphon, 04. November, 17 Uhr Kirche Beucha

Das Leipziger duo mélange lässt mit Querflöte und Marimbaphon Werke von Piazolla, Bach, Bernstein u.a. erklingen. Die beiden Künstler nehmen das Publikum mit auf eine außergewöhnliche Klangreise: Almut Unger und Thomas Laukel kombinieren die klassische Querflöte mit der Marimba, einem dem Xylophon ähnlichen Schlaginstrument, das seine Wurzeln in der südamerikanischen Folklore bzw. im nordamerikanischen Jazz hat.

Das duo mélange feiert in diesem Jahr sein fünfundzwanzigjähriges Jubiläum und blickt auf hunderte Konzerte in Deutschland und dem benachbarten Ausland zurück. Man darf gespannt sein, Klänge von Johann Sebastian Bach und anderen klassischen Komponisten im außergewöhnlichen Arrangement und im besonderen Klang des duo mélange zu erleben. Das Konzert beginnt **17 Uhr**. Der Eintritt ist kostenpflichtig.

Tag des Kreativen Hofes

Zur Tradition geworden ist mittlerweile der „Tag des kreativen Hofes“ (TKH) in Miltitz. Denn bereits zum zehnten Mal heißt es am **04. November, von 11 bis 18 Uhr**, im Felgentreff-Hof an der Mittelstraße 13 „Bummeln, Probieren und Mitmachen“. Dabei geben nicht weniger als 25 Kreativschaffende unterschiedlichster Couleur Einblicke in ihre Arbeit.

Oktober

Montag | 23. Oktober
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 24. Oktober
10.00 – 12.00 Uhr
Beratungsstunde Häusliche Pflege

15.00 – 17.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 25. Oktober
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
– für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
Bahnhofstraße 22, FeG Brandis

10.00 – 11.00 Uhr
Sprechzeit Herr Kühnel
Seniorenbeauftragter

14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Montag | 30. Oktober
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

16.00 Uhr
Halloween-Party mit Kinderdisco, je nach Wetterlage Hüpfburg
Kostüme erwünscht ab 19 Uhr
Halloween-Feuer und Disco-Nacht
Eintritt: kostenpflichtig, Kinder bis 12 Jahre frei
Schloss, Brandis

November

Mittwoch | 01. November
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
– für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
Bahnhofstraße 22, FeG Brandis

14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 02. November
09.00 – 11.00 Uhr
Begegnungsstunde VDK
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Samstag | 04. November
17.00 Uhr
Konzert
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

04. November
09.00 – 17.00 Uhr
Bundesoffener Herbstpokal Luftdruckwaffen
Mehrzweckhalle
Schützengesellschaft Brandis eV.

Sonntag | 05. November
14.30 Uhr
Café Himmlich
Bahnhofstraße 22, FeG Brandis

Montag | 06. November
09.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Computer und Smartphone

14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Dienstag | 07. November
10.00 – 11.30 Uhr
Kreativkurs

14.00 – 16.00 Uhr
Frauenkreis
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 08. November
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
– für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
Bahnhofstraße 22, FeG Brandis

14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 09. November
15.00 – 16.00 Uhr
Musiknachmittag

19.00 - 21.00 Uhr
Treffen SHG Diabetes
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 10. November
17.00 Uhr
Martinsandacht
Anschließend geht es mit Blasmusik und Lampions zur katholischen Kapelle mit dem Teilen der Martinshörnchen.
Bergkirche Beucha

Montag | 13. November
17.00 Uhr
Martinsumzug
Treff: Kinderstube CVJM

17.00 Uhr
Martinsfest
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Mittwoch | 15. November
14.00 – 17.00 Uhr
Treff Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha
Gaststätte Seerose

Gottesdienst

Samstag | 29. Oktober
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Dienstag | 31. Oktober
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Bahnhofstraße 22, FeG Brandis

Samstag | 04. November
17.00 Uhr
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha

Sonntag | 05. November
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Samstag | 11. November
17.00 Uhr
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha

Sonntag | 12. November
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Samstag | 18. November
10.00 Uhr
Gottesdienst Pflegeheim Bergstrße
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 19. November
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienstt
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Weinlese im Partheland

Lesung mit Verena Keßler, Roman „EVA“
Donnerstag, 23.11.2023, 19.00 Uhr
Stephan Ludwig liest aus „Der nette Herr Heinlein und die Leichen im Keller“ in Naunhof, Eintritt frei
Mittwoch, 13.12.2023, 19.00 Uhr
Tilman Bünz liest aus „Vorfahrt für Rentiere. Lappland für Anfänger“ in Brandis, Eintritt frei

Halloween auf Schloss Brandis

Montag, **30.10.2023, 16.00 Uhr** Halloween-Party mit Kinderdisco, je nach Wetterlage Hüpfburg
Kostüme erwünscht, ab 19 Uhr Halloween-Feuer und Disco-Nacht
Eintritt: kostenpflichtigt, Kinder bis 12 Jahre frei

2. Brandiser Schlossweihnacht

Ho, ho, ho, am 2. Adventswochenende ist es wieder so weit. Die altehrwürdigen Türen vom Schloss Brandis öffnen sich wieder für alle Gäste in der Weihnachtszeit.

Wir laden Groß und Klein zum Bummeln und Verweilen ein.

Zur 2. Brandiser Schlossweihnacht am 2. Adventswochenende vom **08.12.2023 – 10.12.2023** kann man wieder die heimelige Atmosphäre im Schloss sowie die atemberaubende und einmalige Kulisse im Schlosspark genießen.

Bei Glühwein, fruchtigen Heißgetränken, herzhaften Köstlichkeiten oder süßen Naschereien kann man mit der Familie und Freunden ein vielfältiges Programm erleben und gemütliche Stunden verbringen.

– Anzeige –

EIN TICKET KAUFEN UND ZU ZWEIT FAHREN MOOVME-AKTION AM 31. OKTOBER:

Mit der „2 auf 1-Aktion“ zu Halloween günstig die Region erkunden

Am 31. Oktober kann jede Person mit einem gültigen Einzelfahrschein, welcher in der verbundweiten ÖPNV-App MOOVME gekauft wurde, kostenfrei eine weitere Person für die jeweils gewählte Verbindung mitnehmen. Dabei können sich zwei Personen jeweils eine Einzelfahrkarte, eine Einzelfahrkarte Kurzstrecke oder eine 24-Stunden-Karte 1 Person teilen.

Die Aktion umfasst auch die ermäßigten Kindertickets (Einzelfahrkarte Kind und 24-Stunden-Karte Kind), sodass zwei Kinder mit einem gültigen Kinderfahrschein fahren können. Ebenso gelten Einzelfahrkarten und Einzelfahrkarten Kurzstrecke mit ABO Flex-Rabatt für die „2 auf 1“-Aktion.

Die „2 auf 1“-Aktion richtet sich an alle Nutzer*innen der Apps MOOVME, DB Navigator und FAIRTIQ im Verbundgebiet des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) und des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMT) und gilt in allen Nahverkehrszügen, S-Bahnen, Straßenbahnen und Bussen.

MOOVME – die kostenloste App für Bus, Bahn, Zug und Mehr in Mitteldeutschland

Mit der kostenlosen App für Fahrplanauskunft und Tickets für den öffentlichen Nahverkehr kommst du schnell und zuverlässig in ganz Mitteldeutschland von A nach B. Ob per Zug, S-Bahn, Tram oder Bus – in Echtzeit erhältst du Auskunft über aktuelle Abfahrtszeiten und kurzfristige Fahrplanänderungen.

MOOVME hat viele praktische Funktionen, die sich sehen lassen können: Störungsmeldungen werden aktuell angezeigt und als Push-Nachrichten aufs Handy geschickt werden. Wer wissen will, wo die nächste Haltestelle ist, kann sie einfach orten lassen. Besonders praktisch: bei der Verbindungsauskunft wird automatisch das passende Ticket angeboten.

Auch die Bezahlung deiner Tickets ist einfach und bequem: mit Zahlung per PayPal, Lastschriftverfahren oder Kreditkarte kommen die Tickets schnell und sicher aufs Handy.

Neu in einer Stadt? Die optionale Routenspeicherung sorgt dafür, dass du immer genau weißt, wie du wieder zurückkommst und mit dem Haltestellenfinder findest du alle öffentlichen Verkehrsmittel in deiner Nähe. Mit MOOVME kommst du also immer genau dort an, wo du hinwillst.

Egal ob von Halle nach Zwickau, von Leipzig nach Chemnitz oder von Wittenberg bis ins Erzgebirge – MOOVME ist dein zuverlässiger Reisebegleiter in Mitteldeutschland.

Steige jetzt ein und komme einfach, zuverlässig und entspannt an dein Ziel!

MOOVME ist kostenlos im Google Play Store und im Apple App Store verfügbar. Weitere Infos zur App gibt’s unter moovme.de

PM, Mitteldeutscher Verkehrsverbund

STADT **BRANDIS**

Ausgabe **01/23**
23. Oktober 2023

Brandiser Baujournal

Aktuelle Informationen zu laufenden und geplanten Baumaßnahmen

9,1 MIO. EURO FÜR KULTUR-HAUS UND GRÜNDERZENTRUM

Für das ehemalige Kulturhaus Beucha rückt der Umbau zu einem modernen Gründerzentrum immer näher. Anfang September wurde der entsprechende Fördermittelbescheid übergeben. 9,1 Millionen Euro fließen aus den Mitteln für den Kohleausstieg an die Stadt Brandis. Das Projekt wird für insgesamt 9,8 Mio. Euro umgebaut. Damit ist es das größte Investitionsprojekt der Stadt seit Jahrzehnten.

Bürgermeister Arno Jesse: „Geplant sind ein multifunktional nutzbarer großer Saal und Räume für Co-Working sowie Werkstätten mit entsprechender Infrastruktur, Kantine und Außenanlagen."

Ein riesiger Vorteil ist der Standort direkt gegenüber dem Bahnhof. Bereits jetzt gut an den ÖPNV angebunden, wird er von der ab 2025 verkehrenden neuen S-Bahnlinie Leipzig-Grimma profitieren. Der erforderliche Breitbandanschluss ist vorhanden. Mit dem Vorhaben werden voraussichtlich 29 Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen.

Das Kulturhaus soll im Erdgeschoss zunächst beräumt werden, um das komplexe Raumgefüge zu vereinfachen. Anbauten auf der Rückseite werden abgerissen. Es sollen die Gartenseite der Fassade mit neuen Fenstern versehen und die ehemals vorhandenen Fenster des großen Saals wieder geöffnet werden.

Über eine Brücke wird das Kulturhaus mit einem Neubau für ein Gründerzentrum verbunden. Damit werden gleichzeitig Flucht- und Rettungswege aus dem Obergeschoss des Kulturhauses neu organisiert. Erhalten bleiben und saniert werden soll das vorhandene Foyer mit offener Treppe und Garderobe.

Erste Abrissarbeiten könnten wahrscheinlich im Frühjahr 2024 beginnen. Danach wird sukzessive mit der Sanierung des Hauses und dem sich anschließenden Neubau fortgefahren. „Bis Ende 2026 muss es fertig und die Fördermittel ausgegeben sein", sagt Jesse, denn dann endet die Förderperiode für die Kohlegelder.

Neben dem Millionen-Bauprojekt wird es nach der Fertigstellung eine weitere Herausforderung geben. Arno Jesse: „Wir müssen klug überlegen, wie wir das Haus dann betreiben. Macht es die Stadt selbst, lagern wir es über eine entsprechende Ausschreibung aus oder gründen wir eine Betreibergesellschaft?" Diese Frage gilt es gemeinsam mit den Gremien zu erörtern.

Weiter aus Seite 2

Die Grafik zeigt neben dem ehemaligen Kulturhaus den geplanten Anbau samt Brückenverbindung.Grafik: quartier vier

Liebe Leserinnen und Leser,

einmal im Jahr erscheint neben dem monatlichen Stadtjournal auch unser Baujournal. Ziel ist es, einen kurzen Überblick über die gerade aktuell in der Umsetzung befindlichen Bauprojekte zu geben. Denn natürlich sind es vor allem die Bauvorhaben, die eine Stadt prägen, und dies sicher nicht nur visuell. Denken wir allein an das Kulturhaus in Beucha, so wird dieses nicht nur eine städtebauliche Strahlkraft entfalten, hier entsteht auch ein neuer Ort der Begegnung, der den ganzen Ortsteil und unsere Stadt belebt und uns allen neue Impulse gibt. Gleiches gilt natürlich auch für den Alten Ratskeller am Markt, in dem nicht nur unsere Bibliothek einziehen wird, sondern auch neue Räume des Miteinanders schaffen werden.

Aber „Bau" ist nicht nur kommunal und sind nicht nur Gebäude. Für Beucha ist es eine sehr große Freude, dass es endlich eine Perspektive für die alte Konsum-Fläche gibt. Über 15 Jahre Brache finden hoffentlich bald ein Ende. Und natürlich gehört auch ein Thema dazu, was wegen mangelnder Fördermittel leider viel zu kurz kommt: die Ausbesserung unserer Straßen. Hier gibt es zumindest einen kleinen Lichtblick für Waldsteinberg…

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Aus dem Inhalt

- 9,1 Mio Euro für Kulturhaus und Gründerzentrum
- Wege-Sanierung in Waldsteinberg
- Moderne Hausarztpraxis

Bisherige Schritte zum StadtLandLabor

2012: Das Gebäude wird seitens des damaligen Ortschaftsrates in den Fokus gerückt. Das Ansinnen war, es wiederzubeleben.
2014: Seitens der Stadtverwaltung stellte man sich die Entwicklung eines Kulturzentrums vor. Andererseits spielte man damals zudem noch mit dem Gedanken, dass Jobcenter könne sich einmieten. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat machte man sich an die Ideensuche für eine mögliche Nutzung des traditionsreichen Hauses.
2015: Im Juli gründete sich der Kulturhaus Beucha e. V. Im September desselben Jahres hatten alle Interessierten bei der Veranstaltung „Kulturhaus neu [er]leben“ die Möglichkeit, einen Einblick in die Räumlichkeiten zu bekommen – der Ansturm war enorm.
2016: Exposé des Kulturhauses als Grundlage für eine Machbarkeitsstudie
2018: Im Februar beschließt der Stadtrat die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Umnutzung des Kulturhauses. Dafür wurde seitens des Landratsamtes Landkreis Leipzig der Bescheid über eine Förderung in Höhe von rund 29.000 Euro übersandt. Die Mittel stammen aus dem Förderprogramm ELER nach Richtlinie LEADER/2014. Die fehlenden 19.000 Euro finanzierte die Stadt Brandis.
2019: Bürgermeister Arno Jesse nutzte den Besuch des damaligen Bundesinnenministers Horst Seehofer im Mai clever. Von ihm auf die Passage des Koalitionsvertrages hingewiesen, dass deutschlandweit so genannte „regionale Open Government Labore“ eingerichtet werden sollen, um innovative E-Government-Lösungen anzusiedeln, sagte Seehofer der Stadt Brandis solch eine Einrichtung öffentlich zu. Nur die Sanierung des dafür vorgeschlagenen Kulturhauses könne Seehofers Ministerium nicht finanzieren. Doch diese Aussage des Ministers war ein Türöffner und rief unter anderen die Sächsische Staatskanzlei auf den Plan.
2020: Im Januar stimmt der Stadtrat der Stadt Brandis der Nutzungskonzeption für das ehemalige Kulturhaus Beucha als Gründerzentrum und StadtLandLabor zu. Die Finanzierung wird zu dieser Zeit noch über die Förderrichtline GRW Infra des Freistaates Sachsen angestrebt. Im gleichen Stadtrat erfolge die Vergabe der Planung für die Leistungsphasen 1 bis 3, um damit den Förderantrag zu stellen.

Im selben Jahr stimmte das Gremium für die Erstellung des nötigen Bebauungsplanes „Beucha Mitte“.
2021: Das Mitteldeutsche Revier, zu dem auch die Stadt Brandis gehört, bekommt Millionen aus dem Kohleausstieg-Programm vom Bund, um die Folgen des Kohleausstiegs abzufedern. Unter Vorsitz von Landrat Henry Graichen (CDU) gab der Regionale Begleitausschuss Ende Juni grünes Licht für die Finanzierung mehrerer kommunaler Projekte im Landkreis Leipzig. Unter anderem auch für die Entwicklung des Kulturhauses Beucha zu einem Gründerzentrum. Dafür wurden für die Sanierung des Objektes sowie den geplanten Anbau 6,2 Mio. Euro genehmigt.
2022: Den gemeinschaftlichen Zusammenhalt stärken, die Lebensbedingungen vor Ort verbessern und damit nachhaltig zur regionalen Strukturentwicklung beitragen – das sind die Hauptanliegen des sächsischen simul+Mitmachfonds. Dafür wurden die Preisträger bekanntgegeben. Die Stadt Brandis ist dabei und bekommt für das Projekt „Kulturhaus Beucha als Ort der Bürgerteilhabe“ 100.000 Euro.

Im Juni findet daraufhin am und im Kulturhaus Beucha ein „Tag der Möglichkeiten“ statt. Hier konnte man sich vom Kulturhaus und der Version der zukünftigen vielfältigen Nutzung inspirieren lassen.
2023: Am 7. September fand während des Fachkongresses „LandWork – Neues Arbeiten im ländlichen Raum“ die Übergabe des lang ersehnten Fördermittelbescheides über gut 9,1 Millionen Euro für die Sanierung und den sich anschließenden Neubau des Hauses zum StadtLandLabor und Co-Working-Space statt. Beantragt wurden die Fördermittel für das Projekt 2021. Seither haben sich die Preise für die verschiedenen Leistungen des Um- und Neubaus stark erhöht. Deshalb wurde die Fördersumme um rund 3 Millionen Euro auf die nun gut 9,1 Millionen Euro angehoben.
2024: Die Arbeiten sollen nach Möglichkeit im Frühjahr beginnen.

WEGE-SANIERUNG IN WALDSTEINBERG

Der Lönsweg ist für alle, die ihn nutzen seit Jahren ein schwieriges „Pflaster“. Ein grundhafter Ausbau wäre schwierig, da er sich mit den angrenzenden Gräben und den insgesamt engen Gegebenheiten als schwer umsetzbar bzw. immens teuer erweist. Deshalb soll nun die vorhandene wassergebundene Wegedecke des Haupt- sowie des Stichweges mit Hilfe spezieller Technik erneuert werden. Mit einer Maschine wird die sandgeschlemmte Schotterdecke oberflächlich auf eine Höhe abgefräst, um im Anschluss wieder verdichtet zu werden.

Die vorhandenen Unebenheiten im Straßenbelag sollen somit verschwinden.

In den Arbeiten enthalten ist in dem Zusammenhang auch die Bankettregulierung beidseitig der Straße.

Diese Maßnahme hat der Technische Ausschuss am 19. September befürwortet, danach stimmte der Stadtrat am 26. September einstimmig dafür.

Der Auftrag wurde vergeben, die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr beendet werden.

Herstellung der Verkehrssicherheit im Amselweg

Um im Amselweg die Verkehrssicherheit herzustellen und die Straßenarbeiten abzuschließen, wird eine Asphaltdeckschicht aufgebracht. Dafür werden ca. drei Zentimeter der vorhandenen Schicht abgefräst. Die Schachtabdeckungen im Straßenbereich werden freigestemmt und auf der erforderlichen Höhe wieder eingebaut. Das Gleiche geschieht an den Wasser- und Hydrantenkappen, die in dem Zuge ausgetauscht werden. Auch hier votierte der Technische Ausschuss für die vorgeschlagene Vergabe und beschloss diese direkt, da die Auftragssumme unter 50.000 Euro liegt.

Hier ist ebenso das Ziel, die Maßnahme noch bis Ende dieses Jahres zu beenden.

Mit einer speziellen Maschine wird die sandgeschlemmte Schotterdecke oberflächlich auf eine Höhe abgefräst, um im Anschluss wieder verdichtet zu werden.

RATSKELLER: GENEHMIGUNG STEHT AUS

Die Verzögerung bei der Sanierung des Ratskellers ist für alle sichtbar. Das erklärt sich jedoch aus dem Zukauf des Hauses in der Rathausgasse 1. Damit wurde es nötig, die bereits vorhandene Baugenehmigung für das Vorderhaus entsprechend anzupassen. Beide Gebäude müssen gemeinsam gedacht werden, vor allem, was die Medien angeht. Und genau dafür ist seitens des Landkreises eine neue Genehmigung nötig. „Notwendige Bürokratie, die uns derzeit ausbremst“, sagt Bürgermeister Arno Jesse.

Neben neuen Gemeinbedarfsräumen im Obergeschoss (zum Beispiel für eine Galerie oder ein Heimatmuseum), kommen die zusätzlichen Flächen im Erdgeschoss einer Erweiterung der dort geplanten Bibliothek zugute. Mit dem Nebenbau würden zudem drei weitere Räume im Obergeschoss sowie ein Raum im Dachgeschoss zur Nutzung für Vereine o.ä. entstehen. Jesse: „Gerade für kleinere Sportgruppen wie beispielsweise im Bereich Rehasport haben wir derzeit in Sachen Raumangebot ein Defizit. Das ließe sich damit lösen.“

Werdegang Sanierung Ratskeller bisher

2016: Wegen Gefahr im Verzug mussten der Ratskeller gesichert und die Rathausgasse wegen der möglichen Erschütterungen für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Die Stadt Brandis beantragte bei der unteren Denkmalschutzbehörde – dem Landkreis Leipzig – den Rückbau des einsturzgefährdeten Ratskellers.

Daraufhin begannen Gespräche mit dem Landesamt für Denkmalpflege, mit welchem der Landkreis in Abstimmung entscheidet. Die untere Denkmalschutzbehörde und das Landesamt für Denkmalpflege kamen zu unterschiedlichen Ergebnissen. Der Landkreis befürwortete den Abriss, das Landesamt für Denkmalpflege lehnte ihn ab. Fazit: Die Entscheidung musste auf der nächsthöheren Ebene – der Landesdirektion Sachsen – getroffen werden.

2017: Währenddessen bemühten sich Bürgermeister Arno Jesse, die Verwaltung und die Drogeriekette Dirk Rossmann um einen Standort des Marktes auf dem Gelände des maroden Ratskellers in Brandis. Angedacht war ein Neubau auf der nach dem möglichen Abriss entstandenen Fläche.

2018: Der Ratskeller musste erhalten bleiben. Mit den Vorgaben des Denkmalschutzamtes war allerdings ein Drogeriemarkt nicht umsetzbar. Nach den Dresdner Denkmalhütern musste unter anderem das Dach am besten in seiner früheren Form mit Gauben und Türmchen wiederhergestellt werden. Das Treppenhaus sowie die Raumaufteilung mussten erhalten bleiben. Nach mehreren Gesprächen bestand mit dem Denkmalamt in einer ersten, groben Planung mit Bibliothek im Erdgeschoss und Saal für bis zu 160 Personen im Obergeschoss Einvernehmen.

Der Bauantrag wurde beim Landkreis Leipzig eingereicht, die Pläne wurden konkreter. Das ehemalige erste Rathaus am Platz soll als Gemeinbedarfseinrichtung saniert werden.

2019: Unter dem Thema „Stadtbibliothek Brandis im städtischen Raum“ war die Stadt Brandis mit der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK) eine Forschungskooperation eingegangen. Studenten der HTWK erarbeiteten in verschiedenen Projektgruppen Konzepte.

Zwei Wände des Ratskellers wurden an den Seiten Rathausgasse und Markt gesichert, indem Fundamente untergebaut wurden. Die Sperrung der Rathausgasse und die Teilsperrung des Marktes waren damit Geschichte.

2020: Die Änderung des Bauantrages für die Genehmigung des Türmchens auf dem Dach wurde im April gestellt.

2021: Corona brachte auch hier Verzögerung. Am 21. September erhielt der Ratskeller Brandis nach vielen Jahrzehnten sein ursprüngliches Antlitz wieder. Auf dem Boden zusammengebaut, wurde das fast zweieinhalb Tonnen schwere Türmchen per Kran hinaufgehievt und fest verankert.

2022: Das Gerüst am ehemaligen Ratskeller fiel. Nachdem Corona und Materialmangel die Sanierung stark ausgebremst hatten, schritten die Arbeiten wie Dachdecker- und Putzarbeiten an der Markt-Fassade weiter voran.

2023: Der Stadtrat stimmt mehrheitlich für den Kauf des benachbarten Grundstückes, um das in die Sanierungspläne mit einzubeziehen und die Nutzung des Ratskellers zu erweitern.

Die Genehmigung steht noch aus.

Skaterbahn in Beucha saniert

Abschnittsweise wurde die Skaterbahn am Sportpark Lange Stücken saniert. Im Zuge der allgemeinen Straßeninstandsetzungsarbeiten stand das bei Sportlern und Spaziergängern beliebte Asphaltband mit auf der Aufgaben-Liste der Firma Drechsel Straßen- und Tiefbau aus Wurzen. Bei den Arbeiten blieb die Bahn durchgängig nutzbar. Die meisten Schäden waren im Randbereich durch Wurzeln angrenzender Büsche und Bäume entstanden. Diese wurden ausgefräst und fachgerecht erneuert.

Das Asphaltband an den Langen Stücken wurde im Zuge der Straßeninstandhaltung mit ausgebessert.

MODERNE HAUSARZTPRAXIS FÜR BEUCHA

Mehr als 30 Jahre war die Konsum-Kaufhalle in der Beuchaer August-Bebel-Straße ein prägender Mittelpunkt des Ortes. In dem Nebengebäude hatte zuletzt auch zeitweilig das Küchenhaus Kempe seinen ersten Beuchaer Sitz. 2010 wurde das Areal endgültig verkauft. Eine Entwicklung ist seit dieser Zeit trotz mehrmaliger Versuche nicht gelungen. Über 15 Jahre stand das Gebäude leer und verfiel zunehmend.

Familie Arnold aus Beucha war bereits länger auf der Suche nach größeren Praxisräumen, um die in der Dorfstraße ansässige Hausarztpraxis Dr. Arnold und Kollegen zu erweitern und erwarb schließlich im Mai 2022 das Grundstück der ehemaligen Kaufhalle. Nach einem langwierigen Antragsverfahren und der aufwändigen Entfernung des Asbestes durch eine zertifizierte Spezialfirma, begann in diesen Tagen der Hochbau als Hallenbau durch die ortsansässige Firma B&B Bausysteme und Bautenschutz GmbH. Das Gebäude wird in etwa der alten Größenordnung wieder errichtet. Während des sich anschließenden Innenausbaus entsteht auf 300 Quadratmetern eine moderne Hausarztpraxis. Zudem besteht bereits ein Vormietvertrag mit einer Physiotherapiepraxis, welche bisher in Brandis noch nicht ansässig ist, über weitere 150 Quadratmeter.

Bis zum Redaktionsschluss war der Hallenbau voll im Gang.

So stellen sich die Architekten das Gebäude nach dessen Fertigstellung von Außen vor.
Grafik: Atelier Plan 4D

„Aus unserer Sicht wäre auch die Ansiedlung weiterer Fachärzte wünschenswert gewesen“, sagt Dr. Rainer Arnold. Dies sei jedoch aktuell nicht möglich, da der Planungsbereich Wurzen für alle relevanten neuen Facharztniederlassungen wegen Überversorgung gesperrt ist. Umso mehr freue er sich auch auf die weitere sehr gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Hausarztpraxen.

Die Eröffnung der Räumlichkeiten ist für Frühjahr 2024 geplant.

LICHTRAUMPROFIL UND PFLANZENSCHNITT

Durch in den Gehweg- und Straßenraum wachsende Büsche und Äste können Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Die Verkehrssicherheit ist nur gewahrt, wenn alle Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Dies schließt auch Geh- und Radwege mit ein. Wichtig ist es an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen und Straßen, Behinderungen durch überhängende Äste sowie zu breit und zu hoch gewachsene Hecken zu vermeiden. Dadurch können direkt oder indirekt Gefährdungen für Verkehrsteilnehmer entstehen. Grundstückseigentümer sind ganzjährig verpflichtet, die Bepflanzungen auf das notwendige Maß zurückzuschneiden.

Hier ist das Lichtraumprofil in Ordnung.
Foto: neurolle – Rolf_pixelio.de

Demnach müssen folgende lichte Räume frei bleiben:
4,50 m über der gesamten Fahrbahn
2,50 m über Rad- oder Gehwegen

Daneben dürfen auch Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Es ist durch zurückschneiden der Anpflanzungen dafür zu sorgen, dass diese durch die Verkehrsteilnehmer rechtzeitig wahrgenommen werden.

Auch Straßenlaternen sind so freizuhalten, dass Funktion und Leuchtkraft der Beleuchtung nicht beeinträchtigt wird.

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

Impressum

Herausgeber: Stadt Brandis

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister A. Jesse

Fotos: Stadt Brandis

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer:
07 (01/ 2023), Erscheinungstermin 23.10.2023, eingelegt in das Brandiser Stadtjournal Ausgabe 10-2023

MULDENTAL TV ERWEITERT SENDEGEBIET UND REICHWEITE

Mit dem 1. September setzten wir als Regionaler Fernsehsender einen neuen Meilenstein. Ein Meilenstein, der auch Ihnen ganz neue Möglichkeiten bietet, Ihre Aktion, Ihr Unternehmen oder Ihr Vorhaben zu präsentieren oder Presseinformationen weiterzuleiten. Oder aber auch tagaktuell über die Geschehnisse in der Region informiert zu werden oder in die kulturelle, sportliche, politische oder gesellschaftliche Vielfalt einzutauchen.

Seit 1999 sind wir als Regionalsender vor allem im ehemaligen Muldentalkreis aktiv. Nun erweitern wir unser Sendegebiet und vor allem die Reichweite.

In jedem Haushalt der Landkreise Leipzig und Nordsachsen erreichen Sie seit dem 1. September unser neues Sendeformat 04Plus im TV täglich 19 Uhr für genau 30 Minuten über den Satellitenkanal SACHSENeins. Per Kabel strahlen wir neben diesem Format wie gewohnt unser wöchentlich wechselndes Regionalmagazin mit nun 10 Sendezeiten pro Tag aus – erweitern dazu hier unsere Reichweite von bisher rund 25.000 Haushalten auf ca. 260.000.

Eine Reichweite, die auch Ihnen Raum zur Bewerbung/ Präsentation und Information bietet. Weshalb wir Sie darum bitten, diese Mailadresse redaktion@muldentaltv.de in Ihren Presseverteiler aufzunehmen und uns über das Geschehen und die Vorhaben in Ihrer Kommune, Ihrem Verein oder Ihrer Institution zu informieren. Neben einer redaktionellen Verwendung Ihrer Presseinformationen bieten wir auch die Möglichkeit der Werbeplatzierung. Bis Ende Oktober bieten wir Ihnen trotz immenser Vergrößerung des Sendegebietes unsere Werbemöglichkeiten zum bisherigen Preis an. Danach werden wir Preisanpassungen vornehmen, bieten hier aber unterschiedliche Kategorien für die Satelliten- bzw. Kabelausstrahlung an. Im Kabelbereich wird der Fokus unserer Aktivitäten vor allem in unserem Kerngebiet, im ehemaligen Muldentalkreis, von der Region Wurzen über Grimma bis Colditz bleiben. Das neue täglich aktuelle Sendeformat zielt auf die gesamten Landkreise Leipzig & Nordsachsen ab.

Wie gewohnt erscheinen unsere Beiträge und Sendungen auf unserem Youtube-Kanal www.youtube.com/muldentaltv, der zudem um einen dauerhaften Livestream ergänzt wurde. Dazu bieten wir auch weiterhin die Platzierung Ihrer Werbung auf unserem Facebook-Kanal an.

Schalten Sie gern mal ein! Wir sind gespannt auf alles, was kommt und freuen uns darauf! Lassen Sie uns gemeinsam das Geschehen und die Aktivitäten in der Region sichtbarer machen!

pm, Muldental TV

Muldental-TV informiert

Bürgermeister Arno Jesse stellt sich in der Online-Bürgersprechstunde wieder den Fragen der Zuschauer. Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 20.09. Themen: Kulturhaus Beucha, Innenstadt, Muldentalklinken, etc. Sie haben eine Frage? Schicken Sie diese gern an buergerdialog@muldental.tv

https://youtu.be/P97-qjryf0w

Sie haben eine Frage? Schicken Sie diese gern an buergerdialog@muldental.tv

pm, Muldental-tv

Lernhilfe
Gudrun Wolfram

Lernprobleme? Schulsorgen?

- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und matheschwache Schüler
- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

kompetent + preiswert ➡ DAS GEHT!!!

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post
Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480

Brandis, Grimmaische Straße 2/über Polizei
Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!

Liebevolle Rundumbetreuung

- Reinigung von Haus, Wohnung und Büro
- Gartenarbeiten
- Fahrdienste (Arztbesuche, Einkauf, etc)
- Fensterreinigung

Carolyn Häseler
Friedrich-List-Str. 10 A • 04319 Leipzig
Handy : 0171 33 68 117 • Festnetz : 034291 /31 54 36
e-mail.: carolynhaeseler@gmail.com

Foto: Ahnert

Foto: Jones

Hoffest „Musik der Welt“ in Polenz

Wo sonst könnte man so etwas erleben – traditionelle Instrumente aus China, gespielt und vorgestellt von einem international anerkannten Musiker und einer virtuosen jungen Musikerin; leichte Musik aus Argentinien, Brasilen, Chile und Kuba, gespielt auf der Gitarre und der Querflöte oder vierhändig auf dem Flügel; afrikanische Lieder eines kongolesischen Gitarristen, begleitet von einem Saxophonisten/Trompeter aus Togo?

Das Spätsommerwetter lud am 30. September 2023 dazu ein, an einem vierstündigen Wandelkonzert teilzunehmen, in dem die 130 Zuhörer und Zuhörerinnen die Musik aus drei Kontinenten teilweise im ehemaligen Kuhstall des Polenzer Dreiseithofes, teilweise im Freien genießen konnten. Jianguo Lu spielte die zweisaitige chinesische Geige (Erhu), die Bambusflöte (Hulusi) und die Okarina-ähnliche Gefäßflöte (Xun); seine Landsmannin Jing Su begeisterte das Publikum mit ihrer Fingerfertigkeit auf der Schalenhalslaute (Pipa). Lateinamerikanische Rhythmen erklangen zunächst bei den Brüdern Leandro und Joaquin Salvatierra (Gitarre und Querflöte bzw. Melódica), dann bei den Pianistinnen Natalia Álvarez und Matilde Méndez Zenteno. Dolus Mutombo, dessen Gitarrenspiel bereits viele Fans im Muldental hat, brachte diesmal statt eines Bassgitarristen den westafrikanischen Saxophonisten Jonathan Amanga mit.

Ermöglicht wurde das Hoffest – mit freiem Eintritt – durch die großzügige Förderung der Lokalen Partnerschaft für Demokratie (Landkreis Leipzig).

Polenzer Verein Einigkeit 4 e. V.

Foto: Ahnert

Foto: Ahnert

Foto: Ahnert

Foto: Fleischer

DAS FREIZEIT & TOURISMUSJOURNAL

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Gerade ist die aktuelle Ausgabe 4/2023 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. www.druckhaus-borna.de.

Freizeit- und Kulturgenuss in Markkleeberg

Die Stadt Markkleeberg ist rund ums Jahr ein tolles Ziel für Tagesausflüge und Übernachtungen. Wer die goldenen Herbsttage gern im Freien verbringt, der kann von hier aus das Leipziger Neuseenland entlang der zahlreichen asphaltierten Radwege und naturnahen Wanderrouten individuell erkunden. Auf diese Weise lässt sich der Besuch von Highlights wie dem agra-Park oder dem Kees’schen Park wunderbar mit einem Ausflug zum nahegelegenen Bergbau-Technik-Park verbinden. Lassen Sie sich vorbeiführen an maritimen Uferpromenaden und naturbelassenen Stränden des Cospudener und Markkleeberger Sees. Außerdem eignet sich die herbstliche Brise ideal für Wassersportaktivitäten wie Segeln, Wind- und Kitesurfen. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 29 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2023.)

Wandern und Radfahren in Borna und Kohrener Land

Die Region Borna und das Kohrener Land im Leipziger Süden sind nicht nur für ihre historischen Städte und kulturellen Sehenswürdigkeiten bekannt, sondern auch für ihre Natur und Kultur. Wer gerne wandert, wird hier auf seine Kosten kommen. Die abwechslungsreiche Landschaft bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Region zu erkunden und die Schönheit der Natur zu genießen.

Für Radfahrer gibt es in Borna und dem Kohrener Land ein gut ausgebautes Netz an Radwegen. Egal ob gemütliche Familienausflüge oder anspruchsvolle Touren für Sportbegeisterte, hier findet jeder die passende Strecke.

Radeln Sie doch mal „Von Altenburg ins Kohrener Land“. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 36 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2023.)

Vier Wände für kleine Hände – 3. Dezember 2023 bis 3. März 2024

Die traditionelle Weihnachtsausstellung im Schloss- und Spielkartenmuseum widmet sich in diesem Jahr Puppenstuben aus zwei Jahrhunderten. Zum wiederholten Mal konnte das Sammlerehepaar Frank und Hella Müller aus Zwönitz gewonnen werden. Bereits 2017 zeigten sie sechzig Puppenstuben und Kaufmannsläden aus ihrer in über vier Jahrzehnten zusammengetragenen und detailgetreuen Sammlung.

Puppenstuben bilden die Lebenswelten der Großen im Kleinen ab und gehörten einst in jedes Kinderzimmer. Alltagsszenen des häuslichen und öffentlichen Lebens werden lebendig. Sie vermitteln uns bis heute einen besonderen Blick in die Lebenswelt der Vergangenheit. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 44 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2023.)

– Anzeige –

WAS KANN (WIRKSAMER) INHALT VON TESTAMENTEN SEIN?

Wie im deutschen Zivilrecht allgemein gilt auch im deutschen Erbrecht der Grundsatz der Privatautonomie. Diese räumt Personen die Möglichkeit ein, ihre rechtlichen Beziehung zu anderen und Rechtsbeziehungen in Bezug auf ihre Sachen nach dem eigenen Willen frei zu gestalten.

Hiernach kann der Testierende auch seinen letzten Willen grundsätzlich frei bestimmen. Dies bezeichnet man als Testierfreiheit. Der freie Testierwille kann bestimmt werden im Rahmen von

- einseitigen Testamenten
- Ehegattentestamenten sowie
- (notariellen) Erbverträgen.

Die Testierfreiheit besteht jedoch nicht grenzenlos, sie wird insbesondere

- vom gesetzlichen Pflichtteilsrecht,
- vom Verbot des Verstoßes gegen geltendes Recht sowie
- vom Verbot des Verstoßes gegen die guten Sitten etc..

eingeschränkt.

Der Testierende kann im Rahmen seines Testaments bzw. Erbvertrages bspw. folgende letztwilligen Anordnungen für seinen Todesfall treffen:

- Er kann bestimmen, wer sein(e) **Erbe(n)** wird/werden, auf den/die sein gesamter Nachlass (Summe aller positiven und negativen Vermögensgegenstände einschließlich digitaler Nachlass) übergehen soll(en).
- Er kann weiterhin die Festlegung treffen, welche Person(en) (bestimmte) Gegenstände aus seinem Nachlass erhalten soll(en). Dies wird als **Vermächtnis** bezeichnet.

Der (reine) Vermächtnisnehmer ist dabei weder Erbe noch Mitglied einer Erbengemeinschaft, so dass er im Todesfall nicht automatisch Eigentümer des betroffenen Nachlassgegenstandes wird. Ihm steht stattdessen ein Anspruch auf Übertragung des vermachten Nachlassgegenstandes gegenüber dem Erben bzw. der Erbengemeinschaft zu.

- Der Erblasser kann aber auch bestimmen, dass ein Miterbe zusätzlich zu dem ihm zustehenden Erbe auch noch einen konkreten Nachlassgegenstand erhalten soll, welcher nicht auf seinen Erbteil angerechnet werden soll. Es handelt sich hierbei um ein sog. **Vorausvermächtnis**.
- Mit einer **Teilungsanordnung** kann der Testierende regeln, welche von ihm als Miterbe bestimmte Person, welchen Nachlassgegenstand bekommen soll (z.B. Miterbe X soll aus dem Nachlass Grundstück A und Miterbe Y Grundstück B bekommen; ggf. auch mit einer Bestimmung, ob und inwieweit ein Wertausgleich gegenüber den Miterben erfolgen soll, sofern die zugeteilten Nachlassanteile nicht dem Wert der Erbquoten anderer Erben entsprechen).

Weiterhin kann er mit der Teilungsanordnung auch die Bestimmung treffen, welcher Miterbe welche bestimmte Quote am Nachlass erhalten soll.

- Im Rahmen der Anordnung einer **Testamentsvollstreckung** kann der Testierende sicherstellen, dass seine letztwilligen Verfügungen im Rahmen des Testaments umgesetzt werden. Diese Maßnahme soll dazu beitragen, Streit unter den Mitgliedern einer Erbengemeinschaft zu vermeiden bzw. zu reduzieren.

Wenn sich im Nachlass, insbesondere Digitalnachlass, bspw. empfindliche Daten befinden, ist die Anordnung einer Testamentsvollstreckung aus anwaltlicher Sicht besonders empfehlenswert.

Dirk Dylong, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

SYLVIA WEIßE
KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT
■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht
Fachanwaltskanzlei Familienrecht
Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636
Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898
info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz
Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht
Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein
Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

ANDERE WEGE FÜR DEMENZ-PATIENTEN

Alloheim Seniorenzentrum „Althen“ setzt Präventionskonzept um – Freiheit statt Fixierung

Leipzig. Rund 1,4 Millionen Menschen leiden allein in Deutschland an einer Demenz; weltweit sind es fast 40 Millionen. Diese degenerative Erkrankung des Gehirns ist weiter auf dem Vormarsch. Experten sind sich darüber einig, dass bis zum Jahr 2050 bundesweit voraussichtlich drei Millionen Menschen daran erkrankt sein werden. Um die häufig mit dieser Erkrankung einhergehenden Selbstgefährdungen und Verletzungsgefahren zu minimieren, werden viele Patienten mit „freiheitsentziehenden Maßnahmen“ belegt. Das Alloheim Seniorenzentrum „Althen“ in Leipzig geht hier allerdings andere Wege.

„Freiheit statt Fixierung“ lautet ihr Ansatz im Umgang mit Demenz-Patienten.

„Nur mit einem richterlichen Beschluss dürfen freiheitsentziehende Maßnahmen überhaupt umgesetzt werden“, sagt Alloheim Einrichtungsleiterin Uta Grohmann, „das sind keine Haftanordnungen, sondern die gerichtliche Erlaubnis, Betroffene zum Beispiel durch Bettgitter, Bauchgurte oder auch Vorsatztische in ihrer Bewegung einzuschränken, damit es nicht zu Unfällen kommen kann. Unterm Strich ist das aber auf jeden Fall eine einschneidende Freiheitseinschränkung, auch wenn das alles ausschließlich zum Schutz der Bewohner geschieht.“

Wie Uta Grohmann weiter anführt, versuchen viele Betroffene – bewusst oder unbewusst – gegen derartige Fixierungen anzukämpfen, um sich Bewegungsfreiheit zu verschaffen. „Das kostet sie nicht nur viel Energie, sondern sorgt auch für viel Frust.“

Vermeidbare Freiheitsbeschränkungen konsequent unterbinden, das ist der Ansatz des „Werdenfelser Weges“ beim Umgang mit dementiell Erkrankten, für den sich Uta Grohmann und ihr Team einsetzen. Dabei handelt es sich um einen verfahrensrechtlichen Ansatz im Rahmen des geltenden Betreuungsrechts, der ohne Fördermittel und ohne Budget in Bayern entwickelt wurde. Der Werdenfelser Weg bemüht sich darum, dass die gesetzlich vorgesehenen Schutzmechanismen für die Schwächsten unserer Gesellschaft greifen, um vermeidbare Freiheitsbeschränkungen konsequent zu unterbinden. Es gilt, verbleibende Risiken gemeinsam abzuschätzen und gemeinsam verantwortungsvolle Einzelfall-entscheidungen zu fördern. Er wirkt mittlerweile über das gerichtliche Verfahren hinaus, häufig auch durch einen regionalen Bewusstseinswandel der beteiligten Fachkräfte zum Umgang mit der eigenen Verantwortung.

Was ist konkret anders, wie sorgt der in Althen umgesetzte „Werdenfelser Weg“ bei Betroffenen für mehr Freiheit? Uta Grohmann: „Wenn jemand beispielsweise ständig versucht, aus dem Pflegebett hinauszuklettern, was eine große Sturz- und Verletzungsgefahr darstellt, arbeiten wir hier statt mit Bettgittern mit Sensormatten, Safe-Bags oder Niedrigflurbetten. Sobald der Patient im Bett liegt, wird das Bett auf Bodenhöhe heruntergefahren. Die Sturzgefahr ist ausgeschlossen. Verlässt jemand dann trotzdem das Bett, wird über den dann ausgelösten

Kontaktalarm mit der Sensormatte sofort eine Pflegekraft informiert.“ Als ein weiteres Beispiel zur Vermeidung von Fixierungen nennt Grohmann auch eine spezielle Hose mit Hüftprotektoren. „Wenn damit jemand stürzt oder das Gleichgewicht verliert, ist er rundum quasi mit Airbags vor Verletzungen und Brüchen geschützt. Er kann damit frei herumlaufen und muss nicht mehr den ganzen Tag fixiert werden.“

Kritik übt Uta Grohmann auch an vorschnell durchgeführten „freiheitsentziehenden Maßnahmen“ für Bewohner mit Weglaufendenz. „Dieses Problem lässt sich recht einfach lösen, indem man die Gefährdeten nicht im Erdgeschoss unterbringt, sondern beispielweise in einem höher gelegenen Stockwerk. So hat der Patient seine volle Bewegungsfreiheit und muss gar nicht erst fixiert werden.“

Belastend sind die angeordneten Bewegungseinschränkungen aber nicht nur für die Betroffene selbst, sondern auch für das Pflegepersonal, wie Uta Grohmann unumwunden zugibt. „Unser Pflegepersonal entwickelt mittlerweile eigene Ideen, um den Bewohnern maximale Sicherheit bei minimaler Einschränkung zu gewährleisten“, sagt sie.

pm, Alloheim Senioren-Residenz,
Seniorenzentrum Althen

BBSJ *online*
Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.

Garantiert zukunftssicher: Ihre Karriere bei Alloheim

- Individualität ✓
- Teamgeist ✓
- Spaß ✓
- Flexible Arbeitszeit ✓
- ✓ Professionalität
- ✓ Gutes Arbeitsklima
- ✓ Weiterqualifikation
- ✓ Entwicklungschancen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Pflegefachkräfte / Pflegehilfskräfte (w/m)
- Alltagsbegleiter (w/m)
- Koch und Küchenhilfe (w/m)

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN
Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

Seniorenzentrum Althen
Saxoniastraße 32
04319 Leipzig-Althen
Telefon: 034291/37-0
E-Mail: leipzig-althen@alloheim.de

www.alloheim.de

FIT UND VITAL DURCH DIE KALTE JAHRESZEIT

Weniger Sonnenlicht, häufiges Schmuddelwetter und kühle Temperaturen: Mit dem Herbst ist die Zeit gekommen, an unsere Abwehrkräfte zu denken. Gerade in der kalten und dunklen Jahreszeit sind wir auf ein gesundes Immunsystem angewiesen, um gegen Erkältungen gewappnet zu sein und einem Energieverlust des Körpers vorzubeugen.

Bewegung an der frischen Luft

Runter vom Sofa und ab nach draußen: Auch wenn manch einer nun lieber auf der Couch relaxen würde – ein wesentlicher Schlüssel zu guten Abwehrkräften ist es, dass der Kreislauf auf Touren kommt, die Haut Tageslicht tanken und dadurch Vitamin D bilden kann. Ebenso wichtig: Auf eine gesunde Ernährung achten – mit viel frischem Obst, Gemüse, Vollkornprodukten, pflanzlichen Ölen und Nüssen. Tatsache ist allerdings, dass im Herbst und Winter bei vielen der Appetit auf deftiges Essen und süße Snacks steigt. Häufige, unausgewogene Mahlzeiten können jedoch zu einem Ungleichgewicht im Säure-Basen-Haushalt führen, was wiederum unseren Stoffwechsel beeinträchtigen und sich auch auf unsere Immunabwehr auswirken kann.

Basische Mineralstoffe und Mikronährstoffe für den Körper

Ein effektiver Weg für einen funktionierenden Stoffwechsel und eine gesunde Immunabwehr ist es daher, für einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt zu sorgen und das Immunsystem mit spezifischen Mikronährstoffen zu versorgen. Einen wertvollen Beitrag hierzu kann beispielsweise Basica Immun mit Doppel-Wirk-Prinzip leisten. Das Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke kombiniert basische Mineralstoffe mit immunrelevaten Mikronährstoffen. Während das basische Trinkgranulat mit Zink zu einem normalen Säure-Basen-Stoffwechsel beiträgt, unterstützt die Kapsel mit spezifischen Nährstoffen wie Vitamin C, Vitamin D3, Zink und Selen eine normale Funktion des Immunsystems.

Entspannung ist das A und O

Studien zeigen auch: Wer zu wenig schläft und unter Dauerstress steht, wird schneller krank. Daher sollte man auf einen gesunden Ausgleich und mehr Entspannung im Leben achten. Informationen für ein Immunsystem in Balance finden sich zum Beispiel unter www.basica.com/de/Balance-Wohlbefinden/Unser-Immunsystem. Regelmäßiges Meditieren und gezielte Atemübungen etwa können Stresshormone senken; ein guter Schlaf kommt dann oft von allein. Als echter Booster für das Immunsystem gilt zudem regelmäßiger und moderater Ausdauersport wie Schwimmen oder Fahrradfahren. Und ansonsten? Viel trinken, um ausgetrocknete Schleimhäute zu vermeiden. Ingwertee und heißes Zitronenwasser zum Beispiel stillen nicht nur den Flüssigkeitsbedarf, sondern pushen zusätzlich die Abwehrkräfte. djd

– Anzeige –

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

Wie wichtig ist ein Sehtest bei Kindern?

Für die Entwicklung des Kindes ist das Sehen einer der wichtigsten Sinne. Sehstörungen, die nicht rechtzeitig entdeckt werden, können zu unterschiedlichen Defiziten führen. Um Entwicklungsstörungen vorzubeugen, empfehlen wir (besonders bei familiärer Vorbelastung) eine erste Augenuntersuchung bis zum 2. Lebensjahr beim Augenarzt. Ab dem 4. Lebensjahr bieten wir (Spezialist für Kinderoptometrie) Ihnen einen Kindersehtest an.

Bei folgenden Auffälligkeiten empfehlen wir einen Kindersehtest: häufiges Augenreiben, ermüdet schnell beim Lesen/Malen, fehlende Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit, häufiges Stolpern, Kopfschmerzen, Unsicherheit beim Ballspielen...

Wie läuft ein Kindersehtest ab?

Mit ersten spielerischen Tests können wir die motorischen Fähigkeiten der Augen Ihres Kindes einschätzen. Mit der Piratenklappe und kindgerechten Motiven stellen wir das Sehvermögen der einzelnen Augen fest und korrigieren falls nötig mit entsprechenden Brillengläsern zur Optimierung des Sehens.

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost
Badergraben 10, Wurzen
Tel: 03425 925852

ROST

Brillen und Contactlinsen
vergrössernde Sehhilfen
Badergraben 10 - Wurzen
www.optiker-rost.de Tel. 03425-925852

Nachtshopping

am 3. November haben wir bis 22.00 Uhr geöffnet.

Mit allen Sinnen genießen...

- farbenfrohe, junge Kollektionen in allen Formen und Farben zum **Aktionspreis**
- DJ-Detelf sorgt für gute Stimmung
- Speis und Trank mit „Event & Catering“
- **Brillenmodenschau** um 20.30 Uhr
- Gewinnspielauslosung von **3 Gutscheinen**

– Anzeige –

GESCHENKIDEEN FÜR MENSCHEN MIT HÖRVERLUST, GESCHENKE FÜR HÖRGERÄTETRÄGER:INNEN

(Foto: AdobeStock – Drobot Dean)

Sie suchen nach dem perfekten Geschenk für einen hörgeschädigten Freund oder Familienangehörigen? Im folgenden Artikel haben wir einige Vorschläge zusammengestellt, die sich als Geburtstags-, Weihnachts- oder Nikolausgeschenk eignen.

Damit sich die oder der Beschenkte daran erfreut, möchte man gern etwas Sinnvolles und Nützliches schenken. Was viele nicht wissen: Für Menschen mit Schwerhörigkeit gibt es eine Vielzahl von Produkten, die das tägliche Leben einfacher und angenehmer machen. Es gibt geniale Geschenkideen sowohl für diejenigen, die Hörgeräte tragen, als auch für diejenigen, die dies noch nicht tun. Hier finden Sie die besten Geschenktipps, die für hörgeschädigte Menschen sinnvoll sind und die das Hörvermögen in verschiedenen Situationen verbessern. Wenn Sie ein Familienmitglied oder einen Freund mit Hörverlust beschenken wollen, können Sie damit einen richtigen Volltreffer landen.

Foto: AdobeStock Mix and Match Studio

Geschenke, die das Telefonieren erleichtern – Telefone für Schwerhörige

Für Menschen mit Schwerhörigkeit kann das Telefonieren häufig eine große Herausforderung sein. Manche schwerhörige Menschen scheuen sich sogar davor, Anrufe zu tätigen. Sie vermeiden es aus Verlegenheit, Telefonanrufe zu beantworten oder sich mit Freunden und Familienmitgliedern über das Telefon zu unterhalten.

Schenken Sie Ihrem Freund oder Familienmitglied ein Telefon, das speziell für Menschen mit Schwerhörigkeit entwickelt wurde. Telefone für Hörgeschädigte verstärken die eingehenden Töne um bis zu 40 Dezibel und verbessern die Klangqualität erheblich. Viele dieser Telefone sind auch mit Hörgeräten kompatibel und verfügen häufig über einen Signalgeber, der mit Blinklicht und/oder Vibration auf einen eingehenden Anruf hinweist. Verschiedene schnurlose Telefone für ältere Erwachsene, die lieber das Festnetz als ein Smartphone nutzen, bieten sich daher als Geschenk an.

Geschenke, die das Fernsehen erleichtern – TV-Hörsysteme

Beim Fernsehen kommt es häufig zu Diskrepanzen, wenn Normalhörende und Hörgeschädigte gemeinsam schauen. Wird das Fernsehgerät auf sehr hohe Lautstärke gestellt, fühlen sich die Normalhörenden nicht mehr wohl; nimmt man die Lautstärke zurück, können Menschen mit Hörverlust schlecht verstehen. Mit einem TV-Hörsystemen können alle das Fernsehgerät mit einer normalen Lautstärke nutzen. TV-Hörsysteme werden wie Kopfhörer getragen. Sie übertragen das Audiosignal des Fernsehers kabellos mit einem Funksignal. TV-Hörsysteme haben eine Reichweite bis 100 Meter, und das Funksignal kann auch Wände und Decken durchdringen. Der Anschluss an den Fernseher ist kinderleicht.

(Foto: AdobeStock – Prostock-studio)

Geschenke für mehr Sicherheit – Vibrations- und Lichtwarnsysteme

Nachts werden Hörgeräte oder Prozessoren für Hörimplantate nicht getragen. Deshalb nehmen schwerhörige Menschen Warnsignale eines herkömmlichen Rauchmelders, Weckers oder Telefons oft nicht wahr und müssen mit Lichtsignalen und Vibration auf die Gefahr aufmerksam gemacht werden. Es gibt viele Geschenke, die die Sicherheit für Menschen mit Schwerhörigkeit erhöhen – insbesondere, wenn sie alleine leben. Dazu gehören z. B. Rauch-Kohlenmonoxid-Melder für Gehörlose oder hochgradig Schwerhörige, die einen sehr lauten Alarm und ein blinkendes Lichtsignal abgeben. Koppelt man diese Anlagen mit einem Vibrationskissen, können Menschen mit Hörverlust auch im Schlaf geweckt werden. Wenn Hörgeschädigte häufig verschlafen, empfiehlt sich ein Vibrationswecker. Das Vibrationskissen liegt unter der Matratze. Beim Weckalarm fängt es zusätzlich zum akustischen Signal an zu vibrieren – erst sanft und dann immer energischer.

Helfer Hörsysteme, www.helfer-hoersysteme.de

GEHEIMNISSE DES JUNGBLEIBENS

Im alten China waren Hundertjährige und noch ältere Menschen häufig anzutreffen. Ihr Geheimnis für Langlebigkeit lag darin, dass sie genau diesen Grundsatz pflegten, Körper, Geist und Seele ganzheitlich zu nähren, und durch ihre Philosophie und Praktiken ihre Leidenschaft für das Leben auch noch im hohen Alter aufrechterhielten.

Da das Leben auf der materiellen Ebene über Zeit definiert ist, bedeutet dies: Vergeuden wir Zeit für Nichtigkeiten, verschwenden wir Leben. Hieraus wird verständlich, warum wir unsere Zeit täglich wertschätzen, nutzen und das Leben jeden Augenblick genießen sollten.

Leider ist es heute so, dass bereits ab ca. 45 Jahren immer mehr Menschen in die Midlife-Crisis fallen, da sie im Rahmen eines veränderten Zeiterlebens Überlegungen zu ihrer Existenz anstellen.

Parallel zu solchem Gedankengut nimmt bei vielen Menschen der Stoffwechsel aufgrund des Älterwerdens und mangelnder Bewegung ab, ihr Hüftgold nimmt dafür zu, da sportlichem Ausgleich ebenso wie vernünftiger Ernährung meistens keine so große Bedeutung mehr eingeräumt wird. Sie verfallen den ständigen Verlockungen ungesunden Essens. Ebenso sinkt das Interesse an kreativen Hobbys, die eine wertvolle Quelle für Jugendlichkeit darstellen. In vielen Fällen häufen sich dann allmählich die Krankheiten, und der bald nicht mehr abzuwendende körperliche Verfall setzt ein.

Die vier Säulen, die ausschlaggebend sind für ein gesundes und glückliches Älterwerden oder – besser gesagt – Jungbleiben, sind:
positive Geisteshaltung und spirituelle Entwicklung
gesunder Lebensstil
gute Ernährung inkl. Supplementierung
körperliche Bewegung

Anti-Aging und Verjüngung müssen bis auf die Zellebene wirken. Unser Körper besteht aus etwa 80 Billionen Zellen, die über elektromagnetische Schwingungen miteinander kommunizieren. Wenn wir beständig Informationen der Liebe und Jugend in dieses System bringen, werden sich diese bei jeder Zellteilung wie ein Lauffeuer im Körper verbreiten. Deine Zellen werden zu deinen Verbündeten und halten dich jung. Die konsequente Umsetzung beginnt im Kopf.

(Foto: Hero Images – stock.adobe.com)

Daher steht die Geisteshaltung an erster Stelle. Erkenne Anti-Aging als eine permanente, ganzheitliche Aufgabe. Lerne, über mentale Praktiken deinen Organismus bis auf Zellebene, dein feinstoffliches Energiesystem und somit die vollen 100 % deines Wesens zu erreichen. Hierin liegt der Schlüssel für Verjüngung und persönliches Wachstum in jedem Lebensalter.

Konsequentes persönliches Wachstum auf geistiger Ebene und in der materiellen Wirklichkeit, etwa über Aneignung neuer Fertigkeiten, Balancetraining und Muskelkräftigung sind verjüngende Maßnahmen. Dein Körper und dein Geist wollen ständig von dir wissen, wofür du dich entscheidest: Wachstum oder Abbau. Also Fernseher und berieselnde Medien ausschalten und selbst aktiv und kreativ – Nimm dir zusätzlich täglich etwas Zeit nur für deine innere Haltung und Einstellung zum Leben.

Stelle dich entspannt hin und lasse deine Arme locker hängen. Deine Füße sind verwurzelt in der Erde. Atme tief und ruhig und konzentriere nur auf dich! Richte dich auf und sei dir bewusst: „Ich bin voller Liebe, Attraktivität, Gesundheit und Jugend“, und genieße dieses Gefühl. Beschwerden und negative Gedanken schiebst du aus deinem Körper und füllst ihn mit positiver Energie.

Positives Denken ist die absolute Grundlage, atme tief und ruhig und konzentriere dich nur auf dich!.

Ihr Carsten Hennig,
Lehrer für Fitness, Gesundheit und Sportrehabilitation

TOP LICHT MIT TEST-PLAKETTE

Seid helle, Autofahrer! Dieser Werkstattbesuch bringt mit wenig Aufwand viel Licht ins Dunkel und damit Sicherheit auf die Straßen. Zum 67. Mal laden Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) und Deutsche Verkehrswacht (DVW) im Oktober zum jährlichen Licht-Test in teilnehmende Kfz-Werkstätten – diesmal unter dem Motto „Gut sehen und sichtbar sein!“. Die Profis checken neun Beleuchtungspunkte auf Sicht und Funktion sowie die Einstellung aller Lichtsysteme, die den Test ohne Diagnosegerät erlauben. Nach bestandener Prüfung und der Beseitigung kleiner Mängel gibt's die pinkfarbene Plakette für die Windschutzscheibe und bei einer Polizeikontrolle die Ansage: Licht und Sicht sind top.

Prüfpunkte:
Fern- und Abblendlicht
Nebel-, Such-, Arbeits- und andere Zusatzscheinwerfer/-leuchten, Tagfahrlicht und Abbiegescheinwerfer
Rückfahrscheinwerfer
Begrenzungs- und Parkleuchten
Bremsleuchten
Schlussleuchten
Warnblinkanlage
Fahrtrichtungsanzeiger
Nebelschlussleuchte

Lichttest erhöht Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer
Gründe für den Licht-Test gibt es viele. „Gerade in der dunklen Jahreszeit sind eine funktionierende Fahrzeugbeleuchtung und richtig eingestellte Scheinwerfer Voraussetzung für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer“, betonte Volker Wissing, Bundesverkehrsminister und Schirmherr der Aktion. Um Defekte rechtzeitig zu erkennen und den Verkehr für alle sicherer zu machen, sei die jährliche Überprüfung der Beleuchtung deshalb dringend nötig. Für ZDK-Präsident Arne Joswig gehört zur Wahrheit auch die düstere Licht-Test-Bilanz des vergangenen Jahres: „Jeder vierte Autofahrer war mit mangelhaftem Licht unterwegs, fast jeder zehnte fiel als Blender negativ auf. Das Thema Verkehrssicherheit steht im Kfz-Gewerbe deshalb ganz oben auf der Agenda.“ Mitmachen lohnt neben dem Plus an Sicherheit in diesem Jahr mehrfach. Auto Bild verlost 75 Abos, Fahrzeughersteller Dacia einen Duster Expression TCe 100 ECO-G. Teilnahmebedingungen und die Adressen der Kfz-Werkstätten in der Nähe gibt es unter www.licht-test-de. Partner der Verkehrssicherheitsaktion 2023 sind Dacia, Auto Bild, Osram, Nürnberger Versicherung und Hella Gutmann.

PM, Zentralverband Dt. Kraftfahrzeuggewerbe e. V.

Ihr freundliches Taxi- & Mietwagenunternehmen
Taxi König • Seitenstraße 26 • 04827 Machern
Meine Leistungen
- Krankenfahrten alle Kassen
- Geschäfts- und Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Kleinbus bis 7 Personen

Telefon: 034292 89655 • Mobil: 0160 1854601

* Beispielfinanzierung für VW T-Cross 1.0 TSI Active mit 81 kW (110 PS); EZ 03/22; 5.150 km. Anzahlung: 7.313,16 €; Nettodarlehensbetrag: 16.509,84 €; Sollzins gebunden p.a.: 1,97%; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Darlehnssumme: 17.608,99 €; Laufzeit: 48 Monate; 48 monatliche Raten á 134,- €; Schlussrate:11.176,99 €. Zulassungskosten werden gesondert berechnet. Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Irrtümer, Änderungen & Zwischenverkauf vorbehalten. Abb. kann Sonderausstattung zeigen. Gültig von 16.10. bis 30.11.23.

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.

Jetzt bei uns Probefahren!

Audi Service · SEAT Service · ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge ServicePlus

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

WOHLFÜHLEN AUF DIE SKANDINAVISCHE ART

Wenn es um naturnahes, behagliches Wohnen geht, haben viele Menschen in Deutschland die typischen Schwedenhäuser vor Augen. Der skandinavische Chic und die oft farbenfrohen Holzfassaden prägen das Bild dieser Architektur. Neben der Gemütlichkeit zählen bei der Planung und dem Bau eines neuen Eigenheims aber auch andere Werte: Ein möglichst geringer Energieverbrauch sowie ein effizienter Umgang mit den Ressourcen stehen dabei heute im Mittelpunkt. Auch diesen Ansprüchen werden die Häuser aus dem Norden gerecht – unter einer oft traditionellen Außenhaut verbirgt sich moderne und sparsame Haustechnik.

Viel Platz für Individualität

Das Bauen mit Holz trägt bereits zu einer positiven Nachhaltigkeitsbilanz des Hauses bei. Schließlich handelt es sich um ein natürliches Material, das permanent nachwächst. Es fördert ein gesundes Raumklima und ist zudem für seine Robustheit bekannt. Hersteller von typischen Schwedenhäusern wie Eksjöhus verwenden ausschließlich Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft, hier stammt das Baumaterial zudem aus eigenen Wäldern im südschwedischen Hochland. Zum unverwechselbaren Stil tragen neben den Holzfassaden verschiedene Details wie eine große Veranda, Sprossenfenster oder urige Erker bei. Der Innenraum wiederum bietet viel Fläche für Individualität. Beliebt sind insbesondere offene Grundrisse mit einer großzügigen Wohnküche, bei der die verschiedenen Lebensbereiche nahtlos ineinander übergehen. Zur Auswahl stehen dabei unterschiedlichste Wohnstile, vom klassischen Landhaus über eine repräsentative Stadtvilla bis hin zum Bungalow für ein barrierefreies Leben ohne Treppenstufen auf einer Ebene.

Nachhaltig und umweltfreundlich bauen

Die Schwedenhäuser, die auch den mitunter frostigen skandinavischen Wintern trotzen müssen, erfüllen darüber hinaus die Anforderungen an einen geringen Energiebedarf. Die Einhaltung hoher energetischer Vorgaben bis zum KfW-40-Plus-Standard zählt ebenso dazu wie auf Wunsch die eigene umweltfreundliche Energiegewinnung mit Photovoltaik auf dem Dach. Damit verbinden sich dauerhaft niedrige Energiekosten. Unter www.eksjohus.de etwa gibt es weitere Details und Kontaktdaten zu den Verkaufsbüros in Deutschland. Die Experten können auch dazu beraten, welcher Haustyp die eigenen Wohnwünsche am besten erfüllt und wie sich die Häuser noch an eigene Wünsche anpassen lassen. Das reicht bis hin zu einer Vielzahl an Fassadenvarianten. Neben der klassisch-skandinavischen Holzoptik lassen sich die Häuser beispielsweise auch mit Stein- und Putzfassaden schmücken. djd

WÄRME WÄCHST IM WALD

In über elf Millionen Haushalten in Deutschland sorgen laut Umweltbundesamt Kamin- und Kachelöfen für angenehme Wärme. Gerade in Zeiten hoher Energiepreise macht das Heizen mit Holz unabhängiger von Öl und Gas. Zwar haben die Preise für den Rohstoff Holz in jüngster Zeit angezogen, doch Ofenbesitzer können bares Geld sparen, wenn sie das Naturmaterial als liegende Baumstämme oder als Meterware direkt im Forst kaufen und anschließend eigenhändig aufbereiten. Das geht einfach und sicher von der Hand, wenn man dabei einige grundsätzliche Tipps beherzigt.

Brennholz machen – aber sicher

Unter Meterware verstehen Forstleute bereits auf das Maß von ein Meter abgelängte Baumstämme. Um diese im Wald zu Brennholz verarbeiten zu dürfen, ist neben dem Erwerb des Holzes ein Motorsägenschein Voraussetzung, den man beispielsweise in Kursen bei Forstämtern erwerben kann. „Revierförster können zu den nächsten Terminen vor Ort informieren. Bei ihnen kann man außerdem liegende Baumstämme oder Meterholz reservieren“, erläutert Stihl-Motorsägenspezialist Jens Gärtner. Mit Blick auf die gestiegene Nachfrage nach Brennholz ist es ratsam, sich frühzeitig die benötigte Holzmenge zu sichern. Um das Holz am Lagerort im Forst für den Transport zu zerteilen, eignen sich akkubetriebene Motorsägen wie die leichte Stihl MSA 70 C-B. Wichtig ist die persönliche Schutzausrüstung. „Eine Schnittschutzhose oder Beinlinge mit Schnittschutzeinlage, Motorsägenstiefel, Arbeitshandschuhe sowie ein Helm mit Gesichtsschutz sind ein Muss für sicheres Arbeiten im Wald“, sagt Gärtner und führt weiter aus: „Auf einen Gehörschutz kann bei entsprechend leisen Akkusägen verzichtet werden.“ Motorsägen und Schutzausrüstung sind im örtlichen Fachhandel erhältlich, unter www.stihl.de etwa gibt es Adressen sowie weitere Tipps rund ums Brennholz.

Bevor frisches Holz verfeuert werden kann, muss es gut zwei Jahre trocknen. Foto: DJD/STIHL

Nachhaltig und verantwortungsvoll heizen

Damit auch die ökologische Bilanz überzeugt, sollte ausschließlich Holz aus zertifizierter und nachhaltiger Forstwirtschaft zum Einsatz kommen. Ebenso wichtig: Für emissionsarmes Verbrennen ist ein Feinstaubfilter im Kaminofen unverzichtbar, dies gehört bei modernen Geräten zum Standard. Bevor Brennholz verfeuert werden kann, muss es an einer gut durchlüfteten und vor Nässe geschützten Lagerstätte mindestens zwei Jahre trocknen. Als Faustregel gilt eine Restfeuchte von maximal 20 Prozent. Diese lässt sich mit einem Holzfeuchtemesser einfach kontrollieren. Für das Verfeuern werden die Stammabschnitte abschließend noch auf dem Sägebock zugeschnitten und mit einem Spaltbeil in Scheite zerteilt. djd

BAUSERVICE SIEGMUND GmbH
Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten
(Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art
Mathildenstraße 3
04821 Brandis
Tel.: 034292 666-50
Fax: 034292 666-51
Innungsbetrieb
www.bauservice-siegmund.de • info@bauservice-siegmund.de

UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

WIR KÜMMERN UNS UM IHREN SCHROTT

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?
Wohin mit Altpapier?
Zum Standort von Hofmann Metall in der
Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.
Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR	07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr
DI | DO	09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr
SA	jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

hofmann-metall.de
@ brandis@hofmann-metall.de
034292 / 28 60 06

HOFMANN METALL GmbH
Aufbereitung I Demontage I Rohstoffe

BEI DER SICHERHEIT NICHTS DEM ZUFALL ÜBERLASSEN

Die eigenen vier Wände sollen Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. Umso dramatischer ist es, wenn dieses Gefühl etwa in Folge eines Einbruchs gestört wird. Die Opfer leiden oft über Monate unter den psychischen Folgen, wenn sich eine fremde Person Zutritt zu den privaten Räumen verschafft hat. Bei rund 140.000 Wohnungseinbrüchen und Versuchen pro Jahr ist Vorsorge daher unerlässlich. Die gute Nachricht: Weit über ein Drittel aller Einbrüche scheitert bereits an einer guten Sicherung von Häusern und Wohnungen. Experten der Polizei etwa empfehlen eine Kombination von mechanischer und elektronischer Sicherung.

Neuralgische Punkte an Türen und Fenstern absichern

Das Ziel eines guten Einbruchschutzes lautet, die Täter gar nicht erst in die Wohnung oder ins Haus gelangen zu lassen. Wenn die Ganoven sich nicht in wenigen Augenblicken Zutritt verschaffen können oder es zu einem Alarm kommt, suchen sie erfahrungsgemäß rasch das Weite. Im ersten Schritt empfiehlt sich daher eine gute mechanische Sicherung für besonders empfindliche Punkte wie leicht zugängliche Fenster, die Haustür sowie Balkon- und Terrassentüren. Hersteller wie ABUS bieten neben hochwertigem mechanischen Einbruchschutz ergänzend verschiedene elektronische Alarmsysteme an. Sie lösen im Falle eines Einbruchs oder eines Einbruchsversuchs aus. Akustische Alarmsysteme schlagen die Diebe lautstark in die Flucht.

Optische Systeme wie eine Kameraüberwachung an der Fassade in Kombination mit akustischen Alarmsirenen mit LED-Blitzlicht wirken abschreckend und nehmen Einbrechern den Vorteil, unentdeckt zu bleiben. Eine Besonderheit stellen mechatronische Alarmmelder dar, sie setzen dem Eindringling zum Beispiel am Fenster eine Tonne mechanischen Druckwiderstand entgegen und schlagen bereits bei einem Einbruchsversuch lautstark Alarm.

Per Kamera auch von unterwegs alles im Blick

Praktisch für die Nachrüstung sind Alarmsysteme, die dank Funktechnik ohne Kabel zu installieren und später erweiterbar sind. Das private Sicherheitssystem kann bis zu einem Wassermelder reichen, der sofort signalisiert, wenn die Waschmaschine den Hauswirtschaftsraum oder das Bad unter Wasser setzt. Ein weiteres Beispiel für kabellose Sicherheit ist etwa eine Akkukamera, die per WLAN ins Hausnetz eingebunden wird. Bei Modellen mit eingebautem Mikrofon sowie Lautsprechern sehen Nutzer nicht nur, was vor der Linse passiert, sondern können gegensprechen. Unter www.abus.com gibt es weitere nützliche Tipps und Einblicke in die Technik. Einsteigersysteme lassen sich eigenhändig in Betrieb nehmen, bei komplexeren Anforderungen ist die Unterstützung durch den örtlichen Fachhandel sinnvoll.

djd

Vernachlässigter Einbruchschutz

Wohnungseinbrüche gehören zu den gefürchteten Alltagsdelikten. Dennoch hat jeder dritte Deutsche keine konkreten Schritte zum Einbruchschutz unternommen. Und nur ein Bruchteil besitzt eine Alarmanlage, obwohl elektronische Sicherheitseinrichtungen Einbrüche nachweislich reduzieren. Immerhin bringen weit über 80 Prozent der Befragten einer Beratung durch die Polizei Vertrauen entgegen, viele halten auch Sicherheitsunternehmen und Fachhändler wie die autorisierten Telenot-Stützpunkte für vertrauenswürdig, die kostenlose Beratungen anbieten. Adressen dazu gibt es unter www.telenot.de. Bei einem Sicherheitscheck vor Ort ermitteln die Fachleute den Sicherheitsbedarf und schlagen maßgeschneiderte Lösungen mit geprüfter, polizeilich anerkannter Technik vor.

djd

SAVE THE DATE

Am 29. Oktober 2023 ist Tag des Einbruchschutzes

Weitere Informationen unter:
https://www.k-einbruch.de/intiative/

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

KASSIEREN SIE BIS ZU 500.- EURO[1] FÜR IHR ALTES SOFA
JETZT BEIM POLSTERKAUF RICHTIG SPAREN!
Wir kümmern uns um alles!
Abbau | Mitnahme | Entsorgung der alten Polster
SOFA Tausch
AB 17.10.2023
30 JAHRE IN GERICHSHAIN Jubiläum
Wir sind für Sie da ...
bei der Planung Ihrer neuen Küche, Wohn- und Schlafräume!
Entdecken Sie unseren erstklassigen Service!
BEIM KAUF VON NEUEN POLSTER-MÖBELN
PRÄMIE
1) Nur auf Polster-Neubestellungen ab einem Einkaufswert von 2.500.-. Nicht gültig auf Aktions- und Abverkaufsware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
MÖBEL GRIEGER GmbH & Co.KG
Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr | Sa. 9 bis 14 Uhr
immer auf dem Laufenden
www.moebel-grieger.de
möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen

SOLARSTROM WIRD ZUR PRIVATANGELEGENHEIT

Warum einfach nur auf den Ausbau der erneuerbaren Energien warten, wenn man selbst einen Beitrag leisten kann? So sagen sich viele und rüsten etwa Dachflächen, Fassaden oder Balkone mit Solarmodulen aus. Nach Daten der Bundesnetzagentur waren im August 2023 in Deutschland rund 47.000 der sogenannten Balkonkraftwerke in Betrieb – das entspricht einer sprunghaften Zunahme um 35.000 Anlagen gegenüber dem Dezember 2022, berichtet Statista. Die Vorteile, die sich mit der privaten Stromgewinnung verbinden, liegen auf der Hand. Durch ein hohes Maß an Eigennutzung muss man weniger Energie aus dem öffentlichen Netz beziehen. Neben einem Gewinn an Unabhängigkeit bedeutet das langfristige finanzielle Vorteile – zusätzlich zum persönlichen Engagement für den Klimaschutz.

Unabhängig von der öffentlichen Versorgung

Die Technik hat gerade in den vergangenen Jahren so rasche Fortschritte gemacht, dass sich Photovoltaik (PV) vielfältig rund ums Haus betreiben lässt: als Terrassen- oder Carportdach ebenso wie als Balkonverkleidung oder Zaun. Dabei verbindet sich der praktische Nutzen des Sichtschutzes mit allen ökologischen und geldwerten Vorteilen. Die Solartechnik ist ausgereift und produziert zuverlässig über viele Jahre grünen Strom. „Hochwertige Elemente liefern auch an bedeckten Tagen genug Ökostrom frei Haus, um einen Großteil des Energiebedarfs selbst zu decken. Auf diese Weise macht sich die Installation innerhalb weniger Jahre bezahlt“, sagt der Gründer von Solarglas Oliver Hackney. Dabei lässt sich der gewonnene Ökostrom entweder direkt nutzen oder beispielsweise in einem Energiespeicher für später puffern.

Ökologische Stromerzeugung über viele Jahrzehnte

Die Unterschiede liegen allerdings bei den PV-Modulen im Detail. „Bei Verarbeitung, Leistungsdaten und der Verarbeitung sollten Verbraucher daher genau hinschauen“, rät Hackney. Aus deutscher Fertigung stammen die Systeme der Solarterrassen und Carportwerk GmbH, die sich an Balkonen oder auf Fassadenflächen ebenso nutzen lassen wie als Zaun zur Grundstücksumfassung. In diesem Fall bieten sich die sogenannten Duplex Solarmodule zur Steigerung der solaren Energieausbeute an, welche auf beiden Seiten Strom produzieren. Unter www.solarcarporte.de finden Sie weitere Tipps und eine Kontaktmöglichkeit. Der Hersteller gibt auf das Solarglas eine Garantie von 30 Jahren, zusätzlich ist eine Absicherung gegen Glasbruchschäden möglich.

djd

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

VERTRAUEN SIE DEN EXPERTEN!
Seit über 20 Jahren
Elektro Hielscher

Sie möchten gern mehr über eine Photovoltaik Anlage auf Ihrem Dach erfahren? Gern beraten wir Sie dazu.

Elektro Hielscher
Grimmaische Straße 25 | 04821 Brandis
0172 3442534 | elektrohielscher@t-online.de

ZUKUNFTSBRANCHE BAU: CHANCEN FÜR BERUFSEINSTEIGER

Ob Wohnraumversorgung, Ausbau der Verkehrs- und Energie-Infrastruktur oder Klimaschutz: In vielen Zukunftsfeldern spielt die Bauwirtschaft eine Schlüsselrolle. Mit rund 930.000 Beschäftigten erwirtschaftete sie 2022 über zwölf Prozent des Bruttoinlandsprodukts – mehr als der Maschinenbau oder die Chemieindustrie. „Dennoch wissen viele Berufsanfänger gar nicht, welche technologische Innovationskraft im Bau steckt und welche individuellen Karriereperspektiven sich eröffnen“, so Achim Sydow, Ausbildungsleiter beim Bauspezialisten Depenbrock. Mit einem breit gefächerten Informationsangebot will das Familienunternehmen mit 20 Standorten diese Defizite ausgleichen und adressiert dabei besonders Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen.

„Die Prioritäten dieser jungen Menschen werden oft reduziert auf die Work-Life-Balance. Tatsächlich suchen sie aber auch nach einem stabilen Arbeitsumfeld, Flexibilität, Transparenz und einer klaren Führung sowie ansprechbaren Ausbildern“, erklärt Sydow. „Diese Rahmenbedingungen kann der Bau mit seinem breiten Spektrum an Tätigkeiten bieten. Bei Depenbrock ergänzen wir sie durch Maßnahmen, die nicht nur eine solide Ausbildung sicherstellen, sondern von Beginn an auch Chancen und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen.“ Dazu zählt das Personalentwicklungsprogramm CAMPUS: Hier vermittelt Depenbrock allen Mitarbeitern die Kompetenzen, um den technischen und digitalen Fortschritt für die eigene Karriere zu nutzen. Neben Schulungen zu Arbeitssicherheit sowie technischen, kaufmännischen und IT-Themen bietet das Unternehmen auch Aufstiegsfortbildungen etwa zum Vorarbeiter, Werkpolier oder Geprüften Polier an.

Der familiengeführte Bauspezialist Depenbrock bietet bauinteressierten Jugendlichen unter www.depenbrock.de umfassende Informationen zu Ausbildung, Arbeit und Karriere in der Bauwirtschaft. Foto: Depenbrock/akz-o

Depenbrock informiert Interessenten unter anderem mit einem interaktiven Ausbildungs-Check auf www.depenbrock.de. Dieser erleichtert es Einsteigern herauszufinden, welche Berufsbilder zu ihren Vorstellungen passen. Das Ergebnis benennt nicht nur konkrete Bauberufe, sondern beschreibt auch detailliert die Anforderungen, Aufgaben und den Ablauf der Ausbildung. Zudem beziffert der Check die jeweilige Ausbildungsvergütung.

Mit seinem Angebot verzeichnet das Traditionsunternehmen Erfolge im Ausbildungsmarkt. „Wir zeigen interessierten Jugendlichen, welche beruflichen und persönlichen Chancen sich für sie mit der bestens organisierten Aus- und Weiterentwicklung bei Depenbrock verbinden“, sagt Sydow. „Damit konnten wir auch in diesem Jahr wieder viele neue Auszubildende von uns überzeugen und wir sind offen für weitere Bewerber.“

akz-o

Stellenanzeigen im Brandiser Stadtjournal

Sie suchen genau DIE/DEN Mitarbeiter*In für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:
DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

BBSJ *online*
Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.

Kosmetiksalon Wallner
Ich suche eine **ausgebildete Kosmetikerin**
mit Kenntnissen in:
• Klassischen Kosmetikbehandlungen
• Fußpflege • Handpflege
• klassische Massagen
• Haarentfernung mit Wachs
• Mit Berufserfahrung und guten deutsch Kenntnissen
• flexibel, selbstständige Arbeitsweise
• kontaktfreudig, pünktlich, zuverlässig
• in geringfügiger Einstellung mit Aussicht auf Festeinstellung in Teilzeit
Braustraße 32 04821 Brandis

WIR BEWERBEN UNS BEI DIR!
Elektroinstallateur
Elektroniker IT
Tiefbaufacharbeiter
JETZT SCANNEN
unsere Bewerbung erhalten und dich überzeugen lassen!
oder besuche uns:
www.ELEKTRIKER-LEIPZIG.de
In 30 Sekunden zum neuen Traumjob
100% diskret und direkt
CHERIER
Ihre energiegeladene Verbindung
GMBH

MÖLLER
Bestattungsdienst
04821 **Brandis** • Hauptstraße 28
☎ **03 42 92 / 68 22 7** jederzeit
FriedWald Partner • Rückführungen nach Hause
Trauerfeiern/Abschiednahme im eigenen Garten

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Straße 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936 (jederzeit)

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

KNÖFEL
Bestattungsservice

Poststraße 14b • Hausbesuchdienst
04821 Brandis www.bestattungen-knoefel.de
Tel: 034292-78936 / 24h
• ALLE BESTATTUNGSARTEN •
LANDESINNUNG DER BESTATTER SACHSEN
FriedWald Die Bestattung in der Natur

BESTATTUNGSHAUS
hänsel
...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

034292/86879
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Mathildenstraße 24
04821 Brandis
www. bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

www.Raumzauber-Sinnwelt.de
Die Floristikfachgeschäfte

In lieber Erinnerung

Trauer- und Gedenkfloristik
in liebevoller Handarbeit von uns selbst gefertigt.
Jedes einzelne Werkstück ist ein Unikat,
gern erfüllen wir Ihren besonderen Wunsch.

Raumzauber-Sinnwelt - die Floristikfachgeschäfte * www.raumzauber-sinnwelt.de * www.floristikservice-leipzig.de *
Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84 * Leipzig / Engelsdorf * Hugo-Aurig-Straße 7 * Fon: 03 41 / 30 81 00 89

ÜBERIRDISCH
GUTE ENERGIE:
WIND.
Wieso?
L.de/empowering-leipzig
Philipp,
Projektleiter
Windkraftanlagen.
Empowering
Leipzig.
Leipziger
Stadtwerke